

Volinger

Wifwass

51 - 2

Kreis Solingen

Stadt Brügge

Bürgermeisterei Birkhath

Register
der
Sterbe-Urkunden.

Gegenwärtiges Register, welches zur Aufnahme der Sterbe-Urkunden während des Jahres eintausend achthundert und zwanzig für die Bürgermeisterei Birkhath bestimmt ist, und

Blätter enthält, ist von mir Präsidenten des Kgl. Landgerichts zu Düsseldorf auf dem ersten und letzten Blatte mit der Seitenzahl, und auf jedem Blatte mit meinem Namenszuge versehen worden.

Geschehen zu Düsseldorf am 7 November 1841
Für den Landgericht Präfektur
Im Kommissär Präfektur
Brügge

Nr.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweiundsechzigzehn zuerst
des Monats Januar vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath
der Theodor Stöckel, einzig

Jahre alt, Standes Ehegattin,
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn des Kindes
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Wiedenbrück, auf,

und kreißig Jahre alt,
Standes Ehefrau, wohnhaft zu Immigrath
welcher ein Sohn des Kindes der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Sonnabend des Monats,
November des Jahres tausend achthundert zweimundsechzigzehn
vorgang sei Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

die Clara Jansen, geboren am gestern
Jahre

geboren zu Hoffeld, Regierungs-Bezirk Coblenz,
auf und kreißig Jahre alt, Standes Ehefrau
wohnhaft zu Immigrath, Regierungsbezirk Düsseldorf

von ihrem Ehemann Peter Wiedenbrück
entbunden worden, welches Leiblos sei

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conyverwursten
Siegling um siebenundachtzig Minuten vor zwanzig
Jahrhundert Peter Wiedenbrück.

Haus

Tod eines
Kindesmärrtlers
der Kleinkinder
Theodor
Stöckel
und Clara
Jansen

Bz

Tod

Nr. 1

Sterbe-Urkunde.

des Mittwoch

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den Mittwoch
des Monats Januar. Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Hilden, zwölf und vierzig
Jahre alt, Standes Büttner,
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Wurmser, zwölf
und siebenzig Jahre alt,
Standes Büttner, wohnhaft zu Riekrath
welcher ein Sohn war de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Mittwoch
Januar des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig
Mittag fünf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Karl Joseph Hilden, Sohn von der zu Riekrath
wohnenden Fabiana Fischbach,
geboren zu Korschenbroich, Regierungs-Bezirk Köln
zum und siebenzig Jahre alt, Standes Büttner
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Von von hier zu Riekrath wohnenden Fabiana
ist Adelheid Gilbert Joseph Hilden und begann
ihm gegen Achtzehn

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den Conyuvantem. Gest.
Conyuant geklärte im Freien vorstehen zu sein.

Witt. Heilic.

J. L. L.

Nr. 3

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den Mittwoch
des Monats Januar, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Gottfried Iserrath, zwölf und zwanzig
Jahre alt, Standes Büttner,
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Bachem, fünf
und vierzig Jahre alt,
Standes Büttner, wohnhaft zu Riekrath
welcher ein Büttner war de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Mittwoch
Januar des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig
Mittag zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Peter Iserrath
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
ein Sohn — Jahre alt, Standes Büttner
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Von von hier zu Riekrath wohnenden
gewohnten Maria Iserrath

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conyuvantem.

Gottfried Iserrath
Peter Bachem

J. L.

Zod

Nº 4

Sterbe-Urkunde.

der Gastein
Pfeffer Gf.
fran von
Wilhelm
Busch

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundert sechzigsten zehnter
des Monats Januar vor mittags einer Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Busch, einundvierzig

Jahre alt, Standes Akteur

wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Geheimer
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schröder,
fünfzig Jahre alt,
Standes Akteur, wohnhaft zu Immigrath
welcher ein Kommerzienrat der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierzehn des Monats

Januar des Jahres tausend achthundert zweihundert sechzig
Herrmann ist Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
Friedrich Pfeffer, Ehemann von der Ehe
Kommerzienrat geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
einundvierzig Jahre alt, Standes Amt Immigrath
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von der zu Immigrath verstorbenen
Herrmann Pfeffer und der Tochter verstorbenen
Elisabeth Möller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Kommerzienraten

Wilhelm Busch

Wilhelm Schröder

Nº 5

Sterbe-Urkunde.

Zod

der Margaretha
König
Wittwe
von
Matthias
König

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzigsten den zehnten
des Monats Januar mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Friederike Körber, Bürgermeisterin als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Friederike König, einundvierzig

Jahre alt, Standes Akteur

wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Krampel
fünfzig zwei Jahre alt,
Standes Akteur, wohnhaft zu Immigrath
welcher ein Kommerzienrat der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierzehn zehn des Monats,

Januar des Jahres tausend achthundert sechzigsten
Herrmann ist Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Margaretha Körber Wittwe von dem früher
fiktiv verlobten Leibarzt Matthias König —
geboren zu Kleinbottwar, Regierungs-Bezirk Böblingen
fünfzig acht Jahre alt, Standes Amt
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Böblingen —
Tochter von der zu Kleinbottwar verlobten Elise von
dem Namen mit dem Leibarzt verlobt
angesehen zu können und Wittwe.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Kommerzienraten

worin bestätigt.

Friederike König

Wilhelm Krampel

Tod

Nr. 6

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölftausend zweihundert den vielfften
des Monats Januar — Nach mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Carl Wilhelm Steffens, achtundzwanzig
Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Augustin Schiller, zwanzig
Jahre alt, Standes Riekrath, wohnhaft zu Riekrath —
welcher ein Neffe war, — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehnten — des Monats
Januar des Jahres tausend achthundert zwölftausend zweihundert
Morgens um 12 Uhr, zu Riekrath, verstorben sei:

Eins Kind Edward Steffens —
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Vierundzwanzig — Jahre alt, Standes Gymnasiat
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Von von ihm zu Riekrath mitgenommen
grauobligem ottonic Steffens

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Eins und dem beiden Zeugwarten

Karl W. Steffens

Paulus Löffeloe

Haus

Nr. 7

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölftausend zweihundert den zweitzen
des Monats Januar — Nach mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Friedrich Bennert, vierzig
Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Riekrath —
welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab und der Carl Lehrer, vierzig
Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu Riekrath —
welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten — des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert zwölftausend zweihundert
Mittag fünf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Theodor Bennert —
geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünfundzwanzig — Jahre alt, Standes Gymnasiat
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von Heinrich Leichlingen verstorbenen
Arbeiter Johann Bennert, und der Sophie
verstorbenen gräulichen Anna Gertrud
Rehborn —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Eins und den beiden Zeugwarten

Fried. Bennert.

Carl Löffeloe

Haus

P. 3

Tod

de b. latijm

Theodor

Bennert

Tod

Nº 8

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig und zweytausend
 des Monats Januar. Am mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
 der Peter Meyer, zwei und sechzig —
 Jahre alt, Standes Portemajor
 wohnhaft zu Leisterschoß, welcher ein Großvater
 der Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Braß, zweytausend
 Jahre alt,
 Standes Bäcker, wohnhaft zu Immigrath —
 welcher ein Nachbar, der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am aufzufinden — des Monats
 Januar des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig
 mittags zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
 Das Kind Catharina Meyer —
 geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 im zwei Mittel Jahre alt, Standes Gymnasiat.
 wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Sohn von ihr zu Immigrath namentlich
 Glüster, ist Prokurist Conrad Heer
 und die getrennten Elisabeth Busch

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und dem Conscripten Braß.
 Conscript Meyer erklärt im Schreiben den
 aufzunehmen zu sein

Gustav Braß

Tod

Nº 9

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig und zweytausend
 des Monats Januar. Am mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
 der Joseph Nix, zwei und sechzig —
 Jahre alt, Standes Akademus —
 wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Großvater
 der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Nix, sieben und
 zweytausend, Jahre alt,
 Standes Gymnasiat, wohnhaft zu Reusrath —
 welcher ein Prokurator de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zwei und sechzigsten des Monats
 Januar des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig
 mittags zwölf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:
 — Nach Joseph Dilgen —

geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 zwölf Jura — Jahre alt, Standes Gymnasiat.
 wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Sohn von ihr zu Reusrath, namentlich
 Glüster ist Prokurist Johann
 Heinrich Dilgen und die getrennten
 Gertrud Nix —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscriptionen
 Söffing das Kloster, Jäger zweytausend
 Yes: erix.
 Peter Meyer

208

A. 2.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei *Gleiwitz* Kreis *Plaußen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

*Christina
Pinth
geboren von
Johann
Rockendorf*

Im Jahre tausend achthundert fiftzig zu den fünf im zweyten
des Monats Februar, auf mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Prinz-Kronath, Bürgeamtliche als _____
Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei _____ Amt
der Reth. Rockendorf fiftig fift
Jahre alt, Standes _____
wohnhaft zu Leineywall, welcher ein _____
der Verstorbenen zu sein angab und der Pfälzer Rons, -
wirzog auf _____ Jahre alt,
Standes Pfarrer, wohnhaft zu Kronath _____
welcher ein Bekannter — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vier im zweyten des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert fiftzig vor
Morgens vier Uhr, zu Kronath verstorben sei:
Christina Pinth geboren von Johann Rockendorf
in Leineywall von Johann Rockendorf
geboren zu Oderthal, Regierungs-Bezirk Oder _____,
fiftig _____ Jahre alt, Standes Pfarrer
wohnhaft zu Amt-Rat, Regierungs-Bezirk Lippe-Land
Todster von hier zu Oderthal erledeten Pflichten
herr Rons mit dem Amt Lippe-Land nicht
sogleich zu jenem Raum erklärt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von m
dem Personenstands-Beamten mit dem handschriftlichen Namenszettel

Pet. Rovzenowff

William Zorn?

No. //

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rösrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig den Kreisgriffen
des Monats Januar —, stundenmittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riedrath —
der Wilhelm Jansen, fünf und fünfzig —
Jahre alt, Standes Oskar —
wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Bruder
der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Lenz, drei und
fünfzig — Jahre alt,
Standes Huber, wohnhaft zu Gladbach —
welcher ein Bekannter der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig
Morgens um Uhr zu Gladbach verstorben sei:
Carl Theodor Jansen, Gymnasius von der zu
Seele ungewidmete unverheirathete Wilhelmina Kastereel
geboren zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
siebzig und vierzig — Jahre alt, Standes Hoffmanns.
wohnhaft zu Gladbach, Regierungsbezirk Düsseldorf
Sohn von den zu Gladbach verstorbenen Peter und
der Oskarre Johann Adolph Jansen und
der unverheiratheten Maria Catharina Flügel

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Commissarischen*
Lößning der beiden Kloster Maria Catharina und im Beiblatt, Wilhelmus
Jes. Willhelm Janzen

Karl Lenz

J. A. Connelly

Tod

Nr. 11

Sterbe-Urkunde.

de Schmid

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Jahrtausend achthundert zweihundertfünfzig den zwölften Februar
des Monats Februar, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Friedrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Hackenbrück, zwölf Jahre alt, bewohnt

Jahre alt, Standes Arbeiter,

wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Arbeiter,

der Verstorbenen zu sein angab und der Anton Hackenbrück,

zweiundfünfzig Jahre alt,

Standes Kaufmann, wohnhaft zu Immigrath,

welcher ein Physikus der Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am Feiertag des Monats

Februar des Jahres tausend achthundert zweihundertfünfzig,

mittags zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

hat zwei Söhne Wilhelm Hackenbrück

geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

zweiundfünfzig Jahre alt, Standes Arbeiter,

wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

der von Immigrath auswandernd in die

Immigrath wiederkommen gesuchte Familie

Adam.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit handschriftlicher Unterschrift.

Leitung von zweiundfünfzig Jahren.

Wilhelm Hackenbrück

Anton Hackenbrück

Tod

Nr. 13

Sterbe-Urkunde.

Tod

der

Maria
Gretend
Busch
Eppen von
Theodor
Gierlichs

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Jahrtausend achthundert zweihundertfünfzig den zweiten Februar
des Monats Februar, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Peter Krings, zweihundertfünfzig Jahre alt, Standes Arbeiter,

wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Landarbeiter,

der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Krings,

zweiundfünfzig Jahre alt,

Standes Feldläufer, wohnhaft zu Riekrath,

welcher ein Landarbeiter der Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweiten Februar des Monats,

des Jahres tausend achthundert zweihundertfünfzig

mittags zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Maria Gretend Busch Eppen von zu Riekrath woh-

nende Theodor Gierlichs, geboren zu Bürrig,

zweiundfünfzig Jahre alt, Standes Arbeiter,

wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Festur von Immigrath nach Bürrig verheiratet und Eltern,

Theodor Gierlichs und Maria Gretend Busch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit handschriftlicher Unterschrift.

Friedrich Neurath

Peter Krings

Georg

Br.

Tod

Nº 14

Sterbe-Urkunde.

de s. Todtigen

Anna

Krupp

Bürgermeisterei Reusrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und zwanzig den fünften
des Monats Januar — vor mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reusrath
der Hermann Krupp, einundzwanzig —
Jahre alt, Standes Ehegatt —
wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Zwittrus
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Lindlar, fünf
Jahre alt, Standes Ehegatt, wohnhaft zu Reusrath —
welcher ein Bekannter de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats
Januar des Jahres tausend achthundert zwölf und zwanzig,
Morgens fünf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Anna Krupp, ledig —
geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
zwei und zwanzig Jahre alt, Standes unverheirathet.
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Tochter von mir zu Reusrath verheirathet offiz.
Lindlar, des Doktorst Johann Krupp und
der unverheiratheten Anna Sibilla Lino

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Congraventen

Hermann Krupp

Wilhelm Lindlar

Nº 15

Sterbe-Urkunde.

Tod eines hin-
männlichen Geplagts

der Galanta

Theodor

Witz und

Rosalie

Balkhaus

Bürgermeisterei Reusrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und zwanzig den siebensten
des Monats Februar — vor mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reusrath

der Theodor Witz, einundzwanzig —
Jahre alt, Standes Ehegatt —

wohnhaft zu Felhausen, welcher ein Sohn des Kindes
de Verstorbenen zu sein angab und der Carl Witz, fünf und
zweizehn Jahre alt, Standes Ehegatt wohnhaft zu Wiescheid —
welcher ein Sohn des Kindes de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,

Februar des Jahres tausend achthundert zwölf und zwanzig,
Morgens zwölf Uhr, zu Felhausen verstorben sei:

die Rosalia Balkhaus, Ehefrau des
Congraventen —
geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und zwanzig Jahre alt, Standes unverheirathet.
wohnhaft zu Felhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von einem Kinde männlichem Ge-
pfleget nicht mehr worden, wahrsch. lablos
usq.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Congraventen

Göppingen von jenen Klötzen zwanzig
Theodor Witz
Theodor Witz

Tod

Nº 16

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Jakob Reppeler
 Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den zehnundvierzigsten
 des Monats Februar —, nach mittags drei Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Nurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Peter Schneeloch, fünf und seifzig,
 Jahre alt, Standes unbekannt,
 wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Bekannter
 de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Wannhoff,
 im Jahr seifzig, Jahre alt,
 Standes unbekannt, wohnhaft zu Langenfeld,
 welcher ein Bekannter de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
 Februar des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig
 Nachmittags vier Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:
 Jakob Reppeler, Blittwur vor der zu Huelpen,
 bruch zwölfblatt Gertrud Schmitz,
 geboren zu Immigrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 seif und siebenzig Jahre alt, Standes unbekannt,
 wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 Sohn von der zu Immigrath verstorbenen
 Lucia, der Tochter von Wilhelm Reppeler und
 der unverheiratheten Anna Maria Uhlhorn

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten Concordia Carlina Conymentum

Nº 17

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den zehnundvierzigsten
 des Monats Februar —, nach mittags drei Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Nurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Wilhelm Reuter, fünf und seifzig
 Jahre alt, Standes unbekannt,
 wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Knecht,
 de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Dornann,
 sieben und seifzig Jahre alt,
 Standes unbekannt, wohnhaft zu Berghausen —
 welcher ein Bekannter de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
 Februar des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig
 Morgens zwei Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
 Maria Catharina Stiel, Tochter von dem zu
 Berghausen verstorbenen Jakob Wilhelm Reuter
 geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 im Jahr seifzig Jahre alt, Standes unbekannt,
 wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 Tochter von der zu Berghausen verstorbenen
 Lucia, der Tochter von Heinrich Stiel und der
 unverheiratheten Catharina Boes

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten Concordia Carlina Conymentum

Wilhelm Reuter
 Johann Dornann.

Tod

Maria Catharina Stiel
 Tochter von
 Wilhelm
 Reuter

Br

Tod

Nr. 18

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundertzwei und siebenzig den fünfzehnten des Monats Februar, vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister, als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath — der Wilhelm Raff, vier und vierzig — Jahre alt, Standes Tagelöhner — wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Mann — der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Reif, siebenzig — Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Immigrath — welcher ein Tagelöhner — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am — einundzwanzigsten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert zwei und siebenzig Nachmittags zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei: Catharina Kuengenborg, gebürtige von dem Postcongavant, geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vierzig — Jahre alt, Standes gewerblst., wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Tochter von dem zu Hörsche wohnenden Pfleider, des Tagelöhners Heinrich Kuengenborg und Agnes Röthgen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Contraventen

Wilhelm Raff
Heinrich Reif

Tod

Nr. 19

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundertzwei und siebenzig den fünfzehnten des Monats Februar, vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister, als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath — der Ferdinand Servadus, fünf und fünfzig — Jahre alt, Standes Tagelöhner — wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Leder — der Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Krämer, vierzig — Jahre alt, Standes Haushaltspfleider, wohnhaft zu Hücklenbruch — welcher ein Postkamptor des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am — einundzwanzigsten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert zwei und siebenzig Nachmittags zwölf Uhr, zu Hücklenbruch verstorben sei: Catharina Servadus, geboren zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünfzehn — Jahre alt, Standes gewerblst., wohnhaft zu Hücklenbruch Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Tochter von dem Postcongavant, geb. zu Hücklenbruch wohnenden gewerblst. Lisetta Risten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Postcongavant,

Postcongavant, erklärt im Befreien im Aufsatz zu sein. Siffling ist Wortsch. am 21. Januar 1882
Theodor Werner

Tod

Nr. II

Sterbe-Urkunde.

de Bittner

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und siebenzig den vier und zwanzigsten des Monats Februar, — Uhr mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Hermann Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Stadt Düsseldorf, vierzig — Jahre alt, Standes Geheimrat wohnhaft zu Schlebusch, welcher ein Verstorbener zu sein angab und der Johann Dornenbach mit fünfzig Jahren alt, Standes Geheimrat wohnhaft zu Gieschenberg welcher ein Doktor der Verstorbene zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats Februar des Jahres tausend achthundert zwei und siebenzig Morgen um Uhr zu Schlebusch verstorben sei:

Theodor Klein —

geboren zu Rheindorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vierzig Jahren alt, Standes Geheimrat wohnhaft zu Schlebusch, Regierungs-Bezirk Rheindorf, Sohn von mir zu Schlebusch vorhandenem Ehepartner, des Geheimrates Hermann Klein und der vermöblichen Anna Lisetta Schmitz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscriptor

Lorenz Lippert
J. Dornenbach.

Tod

Nr. II

Sterbe-Urkunde.

Tod

b. Wittmer

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und siebenzig den vier und zwanzigsten des Monats Februar, — Uhr mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Hermann Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Stadt Düsseldorf, fünf und fünfzig Jahren alt, Standes Matzger

wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Verstorbener zu sein angab und der Wilhelm Bormacher, mit vierzig Jahren alt, Standes Geheimrat wohnhaft zu Reusrath welcher ein Verstorbener zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats Februar des Jahres tausend achthundert zwei und siebenzig Morgen um Uhr zu Reusrath verstorben sei: Johann Hermann Wimmer, Witwer von mir zu Reusrath unverheirathet geborene Schmidt geboren zu Wiedenbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vierund siebenzig Jahren alt, Standes Geheimrat wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von mir zu Wiedenbach unverheirathetem Gelehrten, Dr. Magistrat Peter Wimmer und der vermöblichen Maria Klein —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscriptor

Anton Baer.
Wilhelm Bormacher.

Zod

N^o 22

Sterbe-Urkunde.

de b hund

Rosalia

Höveler

—

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig zwei den zwei und zwanzigsten des Monats Februar, um die mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir ~~Frans~~ ~~Karath~~ Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Jacob Höveler, seines fift
 Jahre alt, Standes ~~Wirt~~ ~~Wirt~~, wohnhaft zu Burbach, welcher ein ~~Arbeiter~~ ~~Arbeiter~~ de Verstorbenen zu sein angab und der Alters Schornacher zwanzig bei ~~zwei~~ Jahren alt, Standes ~~Arbeiter~~ ~~Arbeiter~~, wohnhaft zu Burbach, welcher ein ~~Arbeiter~~ ~~Arbeiter~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert fünfzig zwei um die mittags zwölf Uhr, zu Burbach verstorben sei:

Das sind Rosalia Höveler geboren zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zweiundzwanzig Jahre alt, Standes Frau; wohnhaft zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf; Tochter von Bernhard Höveler und Anna Höveler verstorben zwanzig Jahren.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~mit den beiden Vermessungen~~
 Leitung zur zwei und zwanzigsten fift.

Jacob Höveler Mayr Schornacher

J. C. Löffelholz

Zod

N^o 23

Sterbe-Urkunde.

de b hund

Bertha

Wolters

—

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig zwei und zwanzig den zweit und zwanzigsten des Monats Februar, um die mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir ~~Frans~~ ~~Wurath~~, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Carl Engelbrecht, seines fift
 Jahre alt, Standes ~~Arbeiter~~ ~~Arbeiter~~, wohnhaft zu Burbach, welcher ein ~~Arbeiter~~ ~~Arbeiter~~ de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schwierer, numm und zwanzig Jahren alt, Standes ~~Polizeiinspektor~~ ~~Polizeiinspektor~~, wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein ~~Arbeiter~~ ~~Arbeiter~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert fünfzig zwei und zwanzig Minuten nach zwölf Uhr, zu Burbach verstorben sei:

Bertha Wolters geboren zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünfzig Jahren alt, Standes Frau; wohnhaft zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf; Tochter von der zu Burbach aufgenommenen Frau Lentz, das Ehegatt Wilhelm Wolters mit der unverheiratheten Carolina Engelbrecht,

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~mit den beiden Vermessungen~~

Karl Engelbrecht
Wilhelm Schwierer

J. C. Löffelholz

Tod

Nº 24

Sterbe-Urkunde.

de Spindt

Catharina

Löhr

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwanzig und sebzehn den vierundzwanzigsten des Monats Februar —, Nach mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Guinieß Neurath, Bürgermeisters als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Guinieß Löhr, zwanzig und zwanzig Jahre alt, Standes Probstmutter — wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Mayer, zwanzig und sebzig Jahre alt, Standes Probstmutter, wohnhaft zu Heiderschloß — welcher ein Probstmutter des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierundzwanzigsten des Monats Februar des Jahres tausend achthundert zwanzig und sebzehn Wochentag um Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:

Sie sind Catharina Löhr —

geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — zwanzig und mittel Jahre alt, Standes frei — wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Tochter von dem Geistvogtey Anton Löhr zu Ganspohl und seiner gemahnen Helena Mayer —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Geistvogtey.

Guinieß Neurath, verkörperte im Beisein François Guinieß Anton Löhr und Helena Mayer zu Ganspohl am vierundzwanzig Februar

Guinieß Neurath

Nº 25

Sterbe-Urkunde.

Tod

de Spindt

Günig

Elvoigt

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwanzig und sebzehn den zweiten des Monats März —, Nach mittags zwei Uhr, erschienen vor mir Guinieß Neurath, Bürgermeisters als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Peter Bachem, zwanzig und zwanzig Jahre alt, Standes Geistvogtey — wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Wirtsherr — de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Faber, mittel — zwanzig und zwanzig Jahre alt, Standes Wirtsherr — wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Wirtsherr — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,

März des Jahres tausend achthundert zwanzig und sebzehn Wochentag um Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Guinieß Elvoigt, Wirtsherr von hier zu Riekrath und seine gemahne Margaretha Pauli geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — zwanzig und zwanzig Jahre alt, Standes frei — wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Peter von hier zu Riekrath und seine Gemahne Elvoigt, Wirtsherr von hier zu Riekrath und seine Gemahne Maria Sibella Rodenberg —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Geistvogtey.

Peter Guinieß
Peter Elvoigt

Guinieß Elvoigt

Tod

Nr. 26

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den siebenten
des Monats März, Uhr mittags elf, Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Steurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Jakob Happerschob, geboren sind siebenzig
Jahre alt, Standes Weiber — ,
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Wirt war
der Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Schmitz, geboren
Jahre alt,
Standes Weiber, wohnhaft zu Immigrath —
welcher ein Wirt war der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehn des Monats
März des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig
Abend zehn Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
Jacob Happerschob, Abgottka von der Immigrath
wohnhaft geborener Jakob Klein — ,
geboren zu Hennef, Regierungs-Bezirk Koblenz — ,
zwölf und knapp — Jahre alt, Standes Weib — .
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Von ihm zu Hennef, neuernden Weib war
Wolff Happerschob und das doch neuernden
Ise Maria Schmitz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den Zeugenwarten Friedl,
Conradt welche im Leben einverstanden zu sein
sind.

Friedl Klein

J. Conradt

Tod

Nr. 27

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den siebenten
des Monats März, Uhr mittags zwölf, Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Steurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Vincent Schmitz, geboren zwölf
Jahre alt, Standes Handelsmann — ,
wohnhaft zu Immigrath — , welcher ein Wirt war
der Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Hachenbroich
mir und zwölf
Jahre alt,
Standes Weiber — , wohnhaft zu Immigrath —
welcher ein Lehrer war der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehn des Monats,
März des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig
Vormittags elf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
Jacob und Hedula Schmitz —
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf F.,
zuwohnen — Jahre alt, Standes offen — .
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Vorster von ihm zu Hennef, neuernden Weib war
Immigrath wohnhaft geborener Jakob
Klein.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Contraenten.
Lippius nun zwölf Dichterwarten genehmigt ..

Wenzel Lippius
Kauf Garkenbroich

Bz

Tod

Riekrath

Hedula
Schmitz

H. Bickendorf
F. Cöln
F. Immigrath
G. Hachenbroich
D. Wenzel
J. Garkenbroich

J. Conradt

J. Conradt

~~Zod~~

Nº 24

Sterbe-Urkunde.

de offgattin
Anna
Baria
Schiller

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig den minuten des Monats März — vor mittags elf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Peter Schiller, bei uns füfzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Wolfhagen, welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab und der Michael Zimmermann füfzig und vierzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Wolfhagen, welcher ein Kupfer, — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am minuten des Monats März des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig Uhr, zu Wolfhagen verstorben sei:
die Anna Maria Schiller, Tochter von Anna zu Wolfhagen und dem Doktor Peter Holger geboren zu Ginnheim, Regierungs-Bezirk Köln, —
Fau und Anna Maria, Jahre alt, Standes vom Hause, wohnhaft zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Tochter von Ann zu Ginnheim und dem Doktor Peter Holger Schiller und das zu Kalkheide verstorbenen geblieben Anna Margaretha Becker —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Gezeugvontan

P. Müller

Mit dem Zimmermann

A. Laut

Nº 29

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig den minuten des Monats März — vor mittags drei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Peter Servatius, vier und vierzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Hückelhoven, welcher ein Kupfer der Verstorbenen zu sein angab und der Arnold Joseph Heinen füfzig und vierzig Jahre alt, Standes Zugläufert, wohnhaft zu Hückelhoven, welcher ein Kupfer der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsten des Monats,

März des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig Kupferrittertage vier Uhr, zu Hückelhoven verstorben sei:
die innenfürstliche Gräfin Hermelkirchen, geboren zu Hückelhoven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und füfzig Jahre alt, Standes von Ymera wohnhaft zu Hückelhoven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von Peter Hermelkirchen Doktor zu Hückelhoven verlobt, und ward d. d. den Namen der Mutter der Kupferschmiede Anna Letitia Wacker und ist eine sehr erklärte Komponistin, nicht angeboren zu können.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem frz. Komponisten. Heinen schätzte Gräfin Hermelkirchen zu sein.

Peter Servatius

J. C. Laut

~~Zod~~

der innenfürstliche
Gräfin
Hermelkirchen

Zod

Nº 30

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölftausend zweihundertzig den zweyzigsten
des Monats März — vor mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir *Georg Neurath*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der *Peter Johann Lindenborg*, gestorben —
Jahre alt, Standes *Arbeiter* —
wohnhaft zu *Gladbach* —, welcher ein *Kaufbar* —
de Verstorbenen zu sein angab und der *Gustav Kübler*, nur
und zwanzig — Jahre alt,
Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Gladbach* —
welcher ein *Kaufbar* — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zehn* — des Monats
März des Jahres tausend achthundert zwölftausend zweihundertzig
Uhr, zu *Gladbach* verstorben sei:
Peter Wilhelm Keffens, *Blummann* zu *Gladbach*
wohnhaft *zum* *Wilhelmine Cramer*
geboren zu *Geldhausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.
zweiundzwanzig — Jahre alt, Standes *Arbeiter*,
wohnhaft zu *Gladbach*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
Von von *zu* *Kirche* *wurde* *bestattet*,
Der Stabamt *Johann Wilhelm Keffens* mit
Ihr *zum* *Elisabeth Rothstein*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Consistorialen*

Amt für Zivilcuer

Justiz

Nº 31

Sterbe-Urkunde.

Zod

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölftausend zweihundertzig den zweyzigsten
des Monats März — vor mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir *Georg Neurath*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der *Wilhelm Kahlmann*, *Justiz* *und zwanzig* —
Jahre alt, Standes *Arbeiter* —
wohnhaft zu *Führ* —, welcher ein *Springer* —
de Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Küng*, nur
und zwanzig — Jahre alt,
Standes *Springer*, wohnhaft zu *Führ* —
welcher ein *Kaufbar* — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweyzigsten* — des Monats
März des Jahres tausend achthundert zwölftausend zweihundertzig
Uhr, zu *Führ* verstorben sei:
Wilhelm Trommel, *Fräulein* *zu* *Führ*
und zwanzig — *Catharina Beck*
geboren zu *Waldbeck*, Regierungs-Bezirk *Wesel*
und zwanzig — Jahre alt, Standes *Arbeiter*,
wohnhaft zu *Führ*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.
Von von *zu* *Abgeringhausen* *zum* *Waldbeck*,
Waldbeck, *wurde* *bestattet*, *zu* *Johann Heinrich Trommel* und der *Elisabeth Fian*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Consistorialen*

Bestätigung von *zum* *Druckerei* *zum* *Druckerei*

Wilhelm Küng

Zod

Nº 32

Zod

Wilhelm

Trommel

—

B

Tod

Nr. 52

Sterbe-Urkunde.

der Mittwoch

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Gertrud

Im Jahre tausend achthundert zwei und vierzig den fünfzehnten
des Monats März — vor mittags sechs Uhr, erschien
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Heinrich Longerich, vier und vierzig
Jahre alt, Standes Ligenz ammuntor,
wohnhaft zu Hilden — , welcher ein Krieger von
der Verstorbenen zu sein angab und der Georg pink, ein Kind
fünfzig — Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Berghausen
welcher ein Bäcker — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten — des Monats
März des Jahres tausend achthundert zwei und vierzig
Morgens sechs Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
Georg Schwab, Mittwoch von ihm zu Berg-
hausen nach Karlsruhe verheiratet geboren
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Vier und fünfzig Jahre alt, Standes Opr.
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Vater von der zu Berghausen verheirateten
Julia, die Maria und Johann Georg Schwab
und die Sibilla Gertrud Lecker —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Orts-Congressurten

Heinrich Longerich
Opr. pink

der Mittwoch

Julius

Waff

Nr. 53

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und vierzig den fünfzehnten
des Monats März — vor mittags fünf, Uhr, erschien
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Julius Waff, vier und vierzig
Jahre alt, Standes Vogt von —
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Krieger —
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Speicher,
fünf, vier und vierzig Jahre alt,
Standes Kellner, wohnhaft zu Langenfeld
welcher ein Zekurant der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten — des Monats,
März des Jahres tausend achthundert zwei und vierzig
Morgens sechs Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
Ist Kind Julius Waff,
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein Jahr und fünf Monate Jahre alt, Standes Opr.
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Von von ihm geborenen Sohn Julius
Waff ist das zu Immigrath vorhandene
unverheirathete Catharina Wingart

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Congressurten

Johannes Waff,

Opr. - Beizkar

Tod

Nr. 34

Sterbe-Urkunde.

deß Kindes

Bürgermeisterei Rösrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölfe und zwanzigsten fiffzehntan
des Monats März vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rösrath
der Wilhelmin Henschen, zwanzig und einzig
Jahre alt, Standes Arbeiter
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Cönenberg,
wurde und zwanzig Jahre alt,
Standes Ofenfärber, wohnhaft zu Berghausen
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten des Monats
März des Jahres tausend achthundert zwölf und zwanzig
Morgens zehn Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

ist Kind Heinrich Henschen
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
sieben Jahren Jahre alt, Standes Ofenfärber
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Von von ihm beauftragten und der in
Berghausen wohnenden gewohnten Agnes Roggendorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Beauftragten
Doppelmeldung und bestätigt vor zwanzig

Wilhelm Günßler
Peter Cönenberg

Tod

Nr. 35

Sterbe-Urkunde.

Tod

deß Kindes

Bürgermeisterei Rösrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und zwanzigsten fiftzehntan
des Monats März vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rösrath
der Lumbart Klein, fiftzehn
Jahre alt, Standes Eisenhauer
wohnhaft zu Wolfhagen, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Rönggen, auf
und zwanzig Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Wolfhagen
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten
März des Jahres tausend achthundert zwölf und zwanzig
Nachmittags zehn Uhr, zu Wolfhagen verstorben sei:

Ist Kind Gertrud Holzchen
geboren zu Baumberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
zwei Jahre alt, Standes Ofenfärber
wohnhaft zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Von von mir zu Wolfhagen wohnenden
Pflants, der Dampfwärter Johann Höglchen
und der auswobigen Anna Rösrath

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Beauftragten

Lumbart Klein
Peter Rönggen

Tod

Nº 36

Sterbe-Urkunde.

der Immobilie
verkauft
Margaretha
Schwires

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölften Februar den einundzwanzigsten
des Monats März um vier mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Georg Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Alloys Kruesselach, einundzwanzig
Jahre alt, Standes Verwaltungsbauarbeiter,
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Vorflor —
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schwires, einund
fünfzig — Jahre alt,
Standes Polizeipräsident, wohnhaft zu Riekrath
welcher ein Vorflor — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzig des Monats,
März des Jahres tausend achthundert zwölften Februar
Margaretha verstorben sei:
die Immobilie der Margaretha Schwires
geboren zu Garrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zweiundfünfzig Jahre alt, Standes Tagelöhnerin,
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von unbekannter Eltern, dann Anna, Anna, Konditormeisterin,
Klopf- und Käsekost, Confectionen nicht angeben
zu Königswinter aufzulisten

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscripten

Margaretha Schwires
Wilhelm Schwires

Hausmeister
Schulze

Tod

Nº 37

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölften Februar den einundzwanzigsten
des Monats März um vier mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Georg Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Sommer, einundzwanzig
Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Kruesselach, welcher ein Vorflor —
der Verstorbenen zu sein angab und der Jacob Kruesselach, einund
fünfzig — Jahre alt,
Standes Wirtin, wohnhaft zu Kruesselach
welcher ein Vorflor — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert zwölften Februar
Margaretha fünf Uhr, zu Kruesselach verstorben sei:
Ihr Kind Wilhelm Bennert, Franziska die zu
Kruesselach wohnende geborene Caroline Haas
geboren zu Höhscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sieben zweiundvierzig Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Kruesselach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Von ihr zu Kruesselach wohnenden
Söhnen, ist Arbeiter Johann Heinrich
Bennert, einund dreiundvierzig für Küller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscripten

Wilhelm
Schulze

Hausmeister
Schulze

Tod

Nr. 38

Sterbe-Urkunde.

de ~~gebur~~

Catharina

Sillwandt

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und sebzig den drei und zwanzigsten des Monats März vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Peter Bachem, sechzehn und sechzig Jahre alt, Standes Bürgerschaft wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Verstorbener zu sein angab und der Peter Heinrich Müller, fünfundfünfzig Jahre alt, Standes Bürgerschaft wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Verstorbener zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten und zwanzigsten des Monats, März des Jahres tausend achthundert zwölf und sebzig abends um Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
 die Catharina Sillwandt, geboren ist zu Riekrath wohnende Tagelöhnerin Johanna Schumacher geboren zu Unterbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht und sechzig Jahre alt, Standes Bürgerschaft wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von der zu Unterbach wohnenden ausgebloppten Clementine Lutz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Landarzt Peter Bachem. Conyentius Müller schreibt darüber hinzu:

Peter Bachem

Nr. 39

Sterbe-Urkunde.

Bz
Tod eines Kindes aus der Ehe
de einer verstorbenen Catharina

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und sebzig den drei und zwanzigsten des Monats März vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelmina Hillemann, geboren Peter Kloth, drei und sechzig Jahre alt, Standes Bürgerschaft wohnhaft zu Gansvocht, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelmina Losen, zwölf und sechzig Jahre alt, Standes Tagelöhnerin, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Bruder des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten und zwanzigsten des Monats, März des Jahres tausend achthundert zwölf und sebzig abends um Uhr, zu Gansvocht verstorben sei:

die Catharina Friederich, unverheirathet geboren zu Hücklenbrecht, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vierundzwanzig Jahre alt, Standes Bürgerschaft wohnhaft zu Gansvocht, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von niemand sonst märkte sie gezeigt werden kann, war welche verstorben worden, war sie tot

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Landarzt Conyentius Müller, welcher darüber hinzufügt: Es ist kein Leichenfund gemacht worden, es ist eine Gräberstelle gefunden worden, welche sehr alt ist.

Wilhelmina Hillemann

Tod

Nr. 40

Sterbe-Urkunde.

de 4. Apr. 1810

Bürgermeisterei Rösrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig den zehn und zwanzigsten
 des Monats März, vor mittags zum Uhr, erschienen
 vor mir Hanns Storath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rösrath
 der Johann Tekaat, fünzig Jahre alt, Standes Tuglmauer,
 wohnhaft zu Gieslenberg, welcher ein Wagler,
 de ^o Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Geur, zehn und
fünzig Jahre alt,
 Standes Gastellmann, wohnhaft zu Gieslenberg,
 welcher ein Wagler de ^o Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten des Monats,
zwey des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig,
Morgens zehn Uhr, zu Gieslenberg verstorben sei:
Anna Maria Breuer, gebore von mir zu
Gieslenberg, wohnhaft Haus Johann Müller
 geboren zu Nierling, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und vierzig Jahre alt, Standes frei,
 wohnhaft zu Gieslenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Kopf von mir zu Nierling wohnhaft Ge-
stant, die Oskar Adolf Breuer und Ge-
maria Sibilla Langrock

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und dem Zirkonseunkt. Zwink.
Concordia schlichte prüfung beauftragt zu sein.

te kaat

Tod

Nr. 41

Sterbe-Urkunde.

Bz

Bürgermeisterei Rösrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf. de 4. April 1810

Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig den zehn und zwanzigsten
 des Monats März, vor mittags zum Uhr, erschienen
 vor mir Hanns Storath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rösrath
 der Johann Müller, zehn und zwanzig Jahre alt, Standes Wagler,
 wohnhaft zu Rösrath, welcher ein Von Wilhelm Vollbach, zwei
und zwanzig Jahre alt,
 Standes Wagler, wohnhaft zu Berghausen,
 welcher ein Rückmutter de ^o Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zehn und zwanzigsten des Monats,
zwey des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig,
Morgens zehn Uhr, zu Rösrath verstorben sei:
Anna Maria Catharina Blanck, Witwe von mir
 zu Rösrath wohnhaft Tuglmauer Johann Müller
 geboren zu Rösrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und vierzig Jahre alt, Standes frei,
 wohnhaft zu Rösrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Kopf von mir zu Rösrath wohnhaft Julian
de Blanck Budweiser Blanck und der ge-
 wohnten Anna Gertrud Ritters

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscripten

Johann Müller

Wilh. Vollbach

Tod

Nr. 42

Sterbe-Urkunde.

deßkind

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Blauey Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundertzum und zweyzigsten Jauffzigsten
des Monats März — — — Uhr mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Johann Riekrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — — Bürgermeisterei Riekrath
der Conrad Gieth, neun und zwanzig
Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Vater
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Lirk, Sohn
und zwanzig Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Riekrath
welcher ein Sozialarbeiter der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am auf und zwanzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert zur und zweyzig
Uhr mittags bei Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Und sind Margaretha Gieth
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
neun zwölf zwanzig Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem Eheleutevater und der zu
Riekrath wohnenden zwanzigjährigen Maria
Catharina Küster

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Bezeugen.
Lippig der gedruckten Stelle, in ganzung.
Conrad Gieth
Wilhelm Lirk

Tod

Nr. 43

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Blauey Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig vor den zehn
des Monats April — — — Uhr mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Johann Riekrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — — Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Winkelhausen
fünfzig Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Springer
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Winkelhausen,
und zwölf Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Anger,
welcher ein Wohlfahrtsarbeiter der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert fünfzig vor
zehn Uhr, zu Anger verstorben sei:
Gibilla Toines, Witfrau von dem zwanzigjährigen
und sollichen Eltern aus Bonn Schlangen
geboren zu Neinstorf, Regierungs-Bezirk Lübeck
und zwölf zwanzig Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Anger, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem sollichen Eltern, dem Kimm, und
Marie, Tochter Kimm, mit Verlobt lange nicht
mit Angst zu kommen willien.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Bezeugen.

Johann Winkelhausen
Wilhelm Winkelhausen

Tod
Nr. 44

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundzehnhundert zwanzig und siebenzig den zweiten
 des Monats April, vor mittags alle auf Uhr, erschienen
 vor mir Grinus Neurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Johann Müller, geboren sind fünfzig
Jahre alt, Standes Klerikus
 wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Matrikel ist kindlos.
 der Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Graelmann, geboren
Jahre alt,
Standes Anglokanter, wohnhaft zu Riekerbach
 welcher ein Pfarrer ist kindlos.
 die beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achtundzehnhundert zwanzig und siebenzig
 umgekehrt sieben Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
die Christina Gafsen, geboren ist fünfzig,
Conyventan geboren zu Rheindorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Frau,
 wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 von ninem kindlos unehelich Gärtner
entbunden worden, maltes lubbat pro.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten Johann Müller der zwey Conyventan.

Johann Müller der zwey Conyventan
Jakob Graelmann

Tod
Nr. 45

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundzehnhundert zwanzig und siebenzig den zweiten
 des Monats April, vor mittags alle auf Uhr, erschienen
 vor mir Grinus Neurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Joseph Wurmann, geboren sind fünfzig
Jahre alt, Standes Klerik
 wohnhaft zu Wesel, welcher ein Pfarrer
 der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Cönenberg, geboren
fünfzig Jahre alt,
Standes Frau, wohnhaft zu Alt-Langenfeld
 welcher ein Pfarrer der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten des Monats,
April des Jahres tausend achtundzehnhundert zwanzig und siebenzig
 umgekehrt um sechs Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
der Johann Wurmann, geboren war zu zu
Riekrath verstorbenen Christina Biegel
 geboren zu Baumberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Anglokanter,
 wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ohn von der zu Riekrath ausgewanderten
Gärtner, der Conyventan Jakob Wurmann
fünf und zwei unehelich Agnes Schüpfeld

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten Johann Müller der zwey Conyventan

J. Wurmann
Peter Cönenberg

Tod
B

Tod

Nr. 46

Sterbe-Urkunde.

de Gamm

Wilhelm

Pilgram

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwanzig und siebenzig den dritten des Monats April, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Guilielm Pilgram, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Peter Johann Engels, fünf, und siebenzig Jahre alt, Standes frei, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Arbeiter, der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Caspers, bei zwei fünfzig Jahren alt, Standes frei, wohnhaft zu Riekrath welcher ein Arbeiter de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiundvierzigsten des Monats, März, des Jahres tausend achthundert zwanzig und siebenzig mittwochs zehn Uhr, zu Riekrath verstorben sei: der Wilhem Pilgram, Gummum sozusagen Riekrath wohnhaft zur verstorbene Werkstatt Schäfer geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei und dreißig Jahren alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von dem zu Riekrath wohnhaften Arbeiter Wilhelm Guilielm Pilgram und der wal- lebenden verstorbenen wohnhaften zur verstorbene Hansche.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugzeugen zur verstorbene Werkstatt Schäfer zur verstorbene Hansche.

Peter Joh Engels

Wilhelm Caspers

Johann Baptist Drogenburg

Nr. 47

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwanzig und siebenzig den dritten des Monats April, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Guilielm Pilgram, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Johann Baptist Drogenburg, frei und zweihundert Jahren alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Arbeiter, der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Eichenberg bei zwei fünfzig Jahren alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Riekrath welcher ein Arbeiter die Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dritten des Monats, April, des Jahres tausend achthundert zwanzig und siebenzig mittwochs zehn Uhr, zu Riekrath verstorben sei: der Wilhem Pilgram Drogenburg geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei und dreißig Jahren alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem Lebensgefährtin zur verstorbene Werkstatt Schäfer zur verstorbene Hansche.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugzeugen zur verstorbene Werkstatt Schäfer zur verstorbene Hansche.

Johann Baptist Drogenburg

Tod

Nr. 48

de Gamm

Wilhelm

Krengelburg

—

Tod

Nº 48

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundert vierzig den vierten des Monats April —, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Deurath, — als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath — der Wilhelm Schick, vier und zwanzig — Jahre alt, Standes Kneipfgesellen — wohnhaft zu Reusrath —, welcher ein Lehrling der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Knabeck drei und sechzig — Jahre alt, Standes Lehrer —, wohnhaft zu Langenfeld — welcher ein Lehrling der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am Mittwoch — des Monats April des Jahres tausend achthundert zweihundert vierzig Stunden nach Uhr, zu Reusrath verstorben sei:
Maximilian Baer, inzwischen geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünf und zwanzig — Jahre alt, Standes Matzger, wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 So zu von ihm zu Reusrath empfohlen Matzger Adam Baer, und so zu Reusrath verlobt geworden Anna Henriette Mendel —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und den beiden Conservatoren*

Wilhelm Schick

Heinrich Knabeck.

Tod

Nº 49

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundert vierzig den vierten des Monats April —, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Deurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath — der Carl Heis, vier und dreißig — Jahre alt, Standes Kneipfgeselle — wohnhaft zu Landwehr —, welcher ein Kneipe — der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Schmitz — Jahre alt, Standes Kneipfgeselle, wohnhaft zu Langenfeld — welcher ein Kneipfgeselle der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats April des Jahres tausend achthundert zweihundert vierzig Stunden nach Uhr, zu Landwehr verstorben sei:
 Die Louise Schmitz, geboren ist Oppenau geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, drei und dreißig — Jahre alt, Standes Frau —, wohnhaft zu Landwehr, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Tochter von dem Juritconservator Johann Schmitz und der für zu Langenfeld aufgestellten vorher vermieteten Anna Christina Wagner

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und den beiden Conservatoren* Löffing der Kneipf, wohnhaft gerathen

Johann Schmitz

Bz

Tod

der Oppenau

Louise

Schmitz

Tod

Nr. 58

Sterbe-Urkunde.

de^r Gefallen
Caroline
Emalie
Fohlig
Gehallbrück

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwanzig und sechzig wurden wirken
des Monats April 18, nach mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Gymnaf. Neurath, Liegenschaftsverwalter als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Eduard Gehallbrück, zwanzig und sechzig
Jahre alt, Standes Arbeiter —
wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Gymnaf.
des Verstorbenen zu sein angab und der August Fohlig, acht
und dreißig — Jahre alt,
Standes Weber, wohnhaft zu Felshausen —
welcher ein Arbeiter — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am 15 des Monats
April des Jahres tausend achthundert zwanzig und sechzig
Nochmittag zwölf Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:

Die Caroline Emalie Fohlig, geboren am
geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
sechzig — Jahre alt, Standes Arbeiterin,
wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Tochter von mir zu Felshausen wohnenden
Geschwistern, die Eduard und August Fohlig.
Und das geschwollene Anna Catharina
Jacobs.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem beiden Geschwistern Eduard
Siegling dat. Notar. im zwanzigsten
Juni. 1860.

Aug. Fohlig

Tod

Nr. 59

Sterbe-Urkunde.

Tod

de^r Gefallen
Hermann
Bachem

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwanzig und sechzig den achtzehnten
des Monats April 18, nach mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Gymnaf. Neurath, Liegenschaftsverwalter als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Gymnaf. Grengensburg, zwanzig und sechzig
Jahre alt, Standes Arbeiterin,
wohnhaft zu Götsche, welcher ein Arbeiter —
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Dünnwald, acht
und zwanzig — Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Götsche —
welcher ein Arbeiter — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am 15 des Monats,

April des Jahres tausend achthundert zwanzig und sechzig
Mittwoch acht Uhr, zu Götsche verstorben sei:
Der Kind Hermann Bachem
geboren zu Götsche, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
am achtzehnten April. Jahre alt, Standes Arbeiterin,
wohnhaft zu Götsche, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sofia von Götsche wohnende Eltern
der Arbeiter Peter Bachem und
die geschwollene Agnes Dünnwald.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Geschwister Eduard,
Dünnwald wohnt Arbeiter in Götsche im zwanzigsten
Juni. 1860.

Tod

Nr. 52

Sterbe-Urkunde.

der

Margaretha
Kosen
Wittwe von
Albert
Schroeder

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölfe und siebenzig den vierten des Monats April, Uhr mittags drei Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Heinrich Kosen, geboren und getauft Jahr alt, Standes Kaufmannsurkunden wohnhaft zu Neurath, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Grafs geboren und getauft Jahr alt, Standes Lehrer, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn und der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats April des Jahres tausend achthundert zwölfe und siebenzig Uhr, zu Neurath verstorben sei:
 Die Margaretha Kosen, Wittwe von dem in Riekrath verstorbenen Joseph Albert Schroeder geboren zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Jahr und dreißig Jahr alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Sohn von dem frz. Consuln und der zu Neurath erzährenden verstorbenen Heinrich Kiehl —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Campanistern

Heinrich Kiehl

Fried. Wm. Grafs

J. Kiehl

Nr. 53

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölfe und siebenzig den vierten des Monats April, Uhr mittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kuerath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Heinrich Klein, geboren und getauft Jahr alt, Standes Kaufmannsurkunden wohnhaft zu Rheindorf, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Gladbach, geboren und getauft Jahr alt, Standes Schuhmacher, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehnten des Monats April des Jahres tausend achthundert zwölfe und siebenzig Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
 Die Anna Elisabeth Schmidt, geborene der Consuln geboren zu Köln, Regierungs-Bezirk Köln, Jahr und dreißig Jahr alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Mehlbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von einem Kind verbliebenen Geblieben unterblieben zuvor, mehrst abblieb sei —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Campanistern

Heinrich Kiehl

J. Kiehl

Tod
ausgestorben
wieder aufgelebt
de *Enthauptet*
herrn
sch *Klein*
und Anna
Elisabeth
Schmidt
Stiehlbruch
zu Fuß auf der
Markt
Stiehlbruch
gewandert
H. Klein
F. Goedker
J. Kiehl

Zod

Nº 54

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Tönninger Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweiundzwanzig den zilfstan des Monats April —, Morgens mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Knecht, Bürgemeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Peter Körnigen auf zwanzig —

Jahre alt, Standes Weber —, wohnhaft zu Stolberg, welcher ein Mann der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Knecht geboren und zwanzig — Jahre alt, Standes zugelassen —, wohnhaft zu Stolberg — welcher ein Hauer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am mindesten — des Monats

April des Jahres tausend achthundert zweiundzwanzig überzeugt zehn Uhr, zu Stolberg verstorben sei:
Ein Maria Josephus Heingarten, geb. von der Companie geboren zu Kilden —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, sephi und vierzig — Jahre alt, Standes von Gemeinde, wohnhaft zu Stolberg —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —. Sohn von dem zu Kilden wohnenden zugelassenen Peter Heingarten, und dort und dort unverheiratheten Anna Thomas —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem gest. Companienten Finanzar
Peter Körnigen Companient schlesischer Spieldienst im späten

Nº 55

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Tönninger Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweiundzwanzig den zwölften des Monats April —, Morgens mittags neun Uhr, erschienen vor mir Heinrich Knecht, Bürgemeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Heinrich Herriger, geboren und zwanzig — Jahre alt, Standes arbeitsarbeiter —

wohnhafft zu Hücklenbruch, welcher ein Landar — de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Herriger, geboren und zwanzig — Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu Hücklenbruch welcher ein Landar — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zilfstan — des Monats,

April des Jahres tausend achthundert zweiundzwanzig — Morgens fünf Uhr, zu Hücklenbruch verstorben sei:

Das Innungsmeister Theodor Herriger geboren zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, sephi und zwanzig — Jahre alt, Standes von Gemeinde, wohnhaft zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —. Sohn von ihm zu Hücklenbruch zugelassenen Maria Barbara, geb. Zugelassen, bis Zugelassen Peter Herriger und der unverheiratheten Gertrud Anna Busch —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem gest. Companienten

Josephus Herriger
Wilhelm Herriger

Zod

Peg

de Linnweser
vofskan
Theodor
Herriger

~~Tod~~

Nr. 56

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Wilhelm Schilbe mit
Christina Schmidt
Schmidk

Im Jahre tausend achtundzehnhundert zwanzig den fünfzehnten
des Monats April —, vor mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir Heinrich Steurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Schilbe, auch Lind genannt
Jahre alt, Standes Weber
wohhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Vater des Kindes
de Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm
Braß zwölf und siebzig Jahre alt,
Standes Schlosser, wohhaft zu Langenfeld
welcher ein Schlosser de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehnten — des Monats
April des Jahres tausend achtundzehnhundert zwölf und siebzig
Monat fünf Uhr, zu Hücklenbruch verstorben sei:
die Christina Schmidt, geborene des J.
Cunowius, geboren zu Höll —, Regierungs-Bezirk Wiesbaden.
siebzig — Jahre alt, Standes zur Cunowia
wohhaft zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
von einem hinter männlichen
Appelius' unbekündt worden, wahrsch
leblos für —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscripten
Lippius und Appelius höchst qualifiziert.

Wilhelm Schilbe.

Fried. Wilh. Braß

A. Knoll

~~Tod~~

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Wilhelm Schilbe mit
Christina Schmidt
Schmidk

Im Jahre tausend achtundzehnhundert zwanzig den fünfzehnten
des Monats April —, vor mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir Heinrich Steurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Peter Lipp, auch Lind genannt
Jahre alt, Standes Zopfmäster
wohhaft zu Berghausen, welcher ein Vater —
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Kraemer, fünf
Jahre alt,
Standes Zopfmäster, wohhaft zu Ichendorf —
welcher ein Schlosser de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten — des Monats,
April des Jahres tausend achtundzehnhundert zwölf und siebzig
Monat zwölf Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
die einzige Tochter Theodor Lipp,
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
einund zwanzig Jahre alt, Standes Schlosser
wohhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sohn von dem Schlosser Konrad Lipp
zu Berghausen inzwischen verstorben
Cäcilie Fuerenburg —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conscripten
Lippius und Appelius höchst qualifiziert.

Wilhelm Kraemer

J. Knoll

Tod

Nº 58

Sterbe-Urkunde.

de August

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig den zweyten April mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Minnig Kürath, Kirchenmeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Carl Müller, zweiundfünfzig Jahre alt, Standes Altkar, wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Bekannter des Verstorbenen zu sein angab und der Petr. Wilhelm Kirsch, drei und sechzig Jahre alt, Standes Flügel, wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Kirbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyten April des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig Uhr zehn Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:
der August Leyisser, Eigentümer von zwei Hufen Wiescheid zurzeit Wilhelmina Hasselo geboren zu Höhscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei und fünfzig Jahre alt, Standes Altkar, wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von dem zu Höhscheid aufzuhaltenden Offizier, der Altkar ob Christian Leyisser und der gewohnten Margaretha Weltersbach.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten zur kirchenl. Genehmigung.

Carl Müller
Petr. Wilh. Kirsch

Nº 59

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

23

Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig den zweyten April mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Minnig Kürath, Kirchenmeister als

Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath — der Peter Lüke, zwei und sechzig Jahre alt, Standes Altkar,

wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Bekannter des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Krempel, drei und sechzig Jahre alt,

Standes Flügel, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Bekannter des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweyten April des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

der Lambertus Casparus Roers Eigentümer von einer Katharina Lüke zu Riekrath Wilh. Krempel geboren zu Uermondt, Regierungs-Bezirk Maastricht,

drei und sechzig Jahre alt, Standes jünglings, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Von dem zu Uermondt wohnenden Spanische Roers und der dort wohlbewohnen gebliebenen Baron Helena Snyders.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten zur kirchenl. Genehmigung.

Lüke erklärte seine Aufnahmen zu dem Wilhelm. Krempel,

Tod

Nº 60

Sterbe-Urkunde.

deß Kindes

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölfe und siebenzig den vierzigsten
des Monats April — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Steinkath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath —
der Stadt Wiescheid zwölfe und siebenzig
Jahre alt, Standes Weber
wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Carl Witzel fünf und
vierzig Jahre alt,
Standes Weber, wohnhaft zu Wiescheid
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am aufzufinden — des Monats,
April des Jahres tausend achthundert zwölfe und siebenzig,
aufmittags zwölf Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:
Das Kind Matilda Witzel —
geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
fünf und ein halbes Jahre alt, Standes Weber,
wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von dem freien Commerzienrat und den zu
Wiescheid wohnenden vermögenden Proprietäten Balckhaus

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Commerzienratern

Löffing eines Dienstvertrages zwölfe und

Theodor Witzel.

Carl Witzel

Tod

Nº 61

Sterbe-Urkunde.

25

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölfe und siebenzig den zwanzigsten
des Monats April — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Steinkath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath —
der Stadt Aegelsburg, zwölf und siebenzig
Jahre alt, Standes Weber
wohnhaft zu Landwehr, welcher ein Bekannter

des Verstorbenen zu sein angab und der August, Röder, haben
drei und vierzig Jahre alt,
Standes Weber, wohnhaft zu Landwehr
welcher ein Bekannter des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierzigsten des Monats,
April des Jahres tausend achthundert zwölfe und siebenzig
mittags zwölf Uhr, zu Landwehr verstorben sei:

die Anna Sibilla Hesker, Witwe von dem
zu Landwehr wohnenden Theodor Klapffer
geboren zu Landwehr, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Die ist zwölf Jahre alt, Standes Weber,
wohnhaft zu Landwehr, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Hofrat von der Linie zu Riekrath wohloben
geblieben, ~~der~~ ~~der~~ ~~der~~ Theodor Klapffer
seine Namenspatent Commerzienrat
nicht angeben zu können erklärt

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Commerzienratern
Löffing von Witzel, Schreiber genannt,

Heinrich Aegelsburg.
Aug. Röder.

Anna
Sibilla
Hesker
Witwe von
Theodor
Klapffer

Tod

Nº 62

Sterbe-Urkunde.

de s. Gifbaff
steuer
Mittwoch von
Johann
Theodor
Elmuse

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweiundvierzig den zwanzigsten des Monats April, vor mittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Alois Schumacher, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Kaufmannspfleger, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Verlobter de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Cönenberg, fünfundzwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Alt-Langerfeld, welcher ein Bekannter des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehnundfünfzigsten des Monats, April des Jahres tausend achthundert zwei und vierzig Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
 der Gifbaff Steuer, Mittwoch von Jahr zu Riekrath geboren zu Düsseldorf Johann Theodor Elmuse geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zweiundfünfzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zu Rheindorf verstorbenen Jakob Steuer, Bruder von Heinrich Steuer und Gertrud Stappelich.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conyventen.

Alois Schumacher
Peter Cönenberg

Nº 63

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod eines s. Gifbaff
steuer
Vollmer
und Gertrud
Wesch

Im Jahre tausend achthundert zwei und vierzig den vier und zwanzigsten des Monats April, vor mittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Vollmer, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Buchdrucker, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Vater ist Riekrath de Verstorbenen zu sein angab und der Georg Hoff, vierundzwanzig Jahre alt, Standes Kaufarbeiter, wohnhaft zu Herscheid, welcher ein Sohn ist Riekrath als Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, April des Jahres tausend achthundert zwei und vierzig Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
 die Gertud Wesch, geborene ist Echt's Conyventin geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwanzig und zwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von einem Kind weiblichen Geschlechts entbunden worden, welches siebzig Minuten

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conyventen.
 Heinrich Steuer nach seines Sohnes Entbindung geschwängert.
 Wilhelm Vollmer soll das Kind getragen haben.
 Georg Hoff

Tod

Nr. 64

Sterbe-Urkunde.

de r Catharina

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Heirauch
Herr von
Heinrich
Hack

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den drei und zwanzigsten des Monats April, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Heirauch, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Becker, geboren und zwanzig Jahre alt, Standes Bürger wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Fassbender, zwölf und siebenzig Jahre alt, Standes Knecht, wohnhaft zu Riekrath — welcher ein Goldschmied de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats April des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig Minuten nach einer Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Catharina Heirauch, geborene von dem zu Riekrath wohnenden Heinrich Hack, geboren zu Neuenheim, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwölf und fünfzig Jahre alt, Standes eine Dienstmagd, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von der zu Neuenheim wohnenden unverheiratheten Catharina Heirauch

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen

Wilhelm Becker

Theodor Fassbender

Nr. 65

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de Sintal
Johanne
Winter

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den zehn und zwanzigsten des Monats April, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Heirauch, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Catharina Winter, geboren und zwanzig Jahre alt, Standes Grundherrin wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Vater de Verstorbenen zu sein angab und der Anton Hackenbaich, zwölf und fünfzig Jahre alt, Standes Oberling, wohnhaft zu Immigrath — welcher ein Kaufmann — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehn und zwanzigsten des Monats April des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig Minuten nach einer Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

ist kind Johanne Winter — geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwölf Jahre alt, Standes eine Dienstmagd, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem Goldschmieden Heinrich Winter der zu Immigrath wohnende gebliebene Anna Maria Wolff

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen

Catharina Winter
Salon Catharina Broeck

Tod

Nr. 11

Sterbe-Urkunde.

de Catharina

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundert sechzig den zehn und zwanzigsten
des Monats April , nach mittags drei Uhr, erschienen
vor mir Catharina Weber, Bürgermeisterin als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Joseph Heinhoff, Sohn
Jahre alt, Standes Tagelöhner —
wohnaft zu Riekrath, welcher ein Kaufmann
der Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Wamhoff,
fieben und sechzig Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Riekrath
welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sieben und zwanzigsten des Monats,
April des Jahres tausend achthundert zweihundert sechzig
Wozu und wann Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
die Catharina Weber, Witwe von dem zu Riekrath,
bach wohnbauenden Arbeiter Willibald Heinhoff
geboren zu Hachen, Regierungs-Bezirk Trier
wift, eine sechzig Jahre alt, Standes Kaufmann
wohnaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von dem zu Riekrath wohnbauenden
Gärtner, dem Giovanni Johann Weber
und der Maria Catharina Ploemacher

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und der Fassungsamt-Schrift.
Darauf schlußt sich die Unterschriften der Zeugen zu
sein.

Joseph Heinhoff

J. M. J.

Tod

Nr. 17

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de Gertrud
Linden
Wittwe von
Wilhelm
Bush

Im Jahre tausend achthundert zweihundert sechzig zum den zehn und zwanzigsten
des Monats April , nach mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Gertrud Linden, Witwe von
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Bush, siebzig Jahre alt,
wohnaft zu Riekrath, welcher ein Kaufmann
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Kueger
sieben und zwanzig Jahre alt,
Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Riekrath
welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sieben und zwanzigsten des Monats,
April des Jahres tausend achthundert zweihundert sechzig
Vormittags zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
die Gertrud Linden, Wittwe von Wilhelm
Langevin, und geboren das Feste von unten
geboren zu Hilden, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
siebzig und sechzig Jahre alt, Standes Kaufmann
wohnaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Kupfer von dem zu Hilden wohnbauenden
Linden, das Tagelöhner Adolph Linden
sind die Gertrud Welles

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen
Willibald Luff.
Wilhelm Kueger

J. C. Luff

Tod

Nr. 68

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Johann Bönigen
 Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den zehn
 des Monats April Mai. Auf mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Caspar Ernst, zwölf und fünfzig
 Jahre alt, Standes Leutnant
 wohnhaft zu Solingen, welcher ein Kutscher
 des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Hötzger
 zwölf und sechzig Jahre alt,
 Standes Leutnant, wohnhaft zu Solingen
 welcher ein Kutscher des Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zwölf und zwanzigsten des Monats,
 April des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig
 Uhr, zu Solingen verstorben sei:

der ehemalige Johann Bönigen
 geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
 zwölf und zwanzig Jahre alt, Standes Zugführer,
 wohnhaft zu Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
 Sohn von Anna von Solingen wohnende Stab
 Peter Bönigen und der dorthin wohnenden
 Maria Josephine Steingarten

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Löffing auf Werd gegründet.

Caspar Ernst
 Johann Hötzger

Nr. 69

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig zum den dritten
 des Monats Mai. Auf mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Johann Werner, zwölf und sechzig
 Jahre alt, Standes Schaffner
 wohnhaft zu Landwehr, welcher ein Kutscher
 des Verstorbenen zu sein angab und der August Rohden,
 zwölf und zwanzig Jahre alt,
 Standes Kutscher, wohnhaft zu Landwehr
 welcher ein Kutscher des Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zwölften
 Mai des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig
 Mittags zwölf Uhr, zu Landwehr verstorben sei:

der ehemalige Eduard Werner
 geboren zu Landwehr, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
 zwölf und zwanzig Jahre alt, Standes Zugführer
 wohnhaft zu Landwehr, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
 Sohn von dem Zugführergesellen und der
 zu Landwehr wohnenden Anna Lisetta
 Schreyer

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen

Heinrich Neurath
 Aug. Rohden.

Tod

Ry

Edward Werner

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei **Riekrath** Kreis **Aldingen** Regierungs-Bezirk **Düsseldorf**.

Im Jahre tausend achthundert **fünfundvierzig** zum den **vierten** des Monats **Mai**, um **mittags** **neun Uhr**, erschienen vor mir **Hanns Sturath**, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei **Riekrath** der **Cäcilie Bickel**, zwanzig und **neunzig** Jahre alt, Standes **Engelhardt**, wohnhaft zu **Riekrath**, welcher ein Sohn ist Kind der Verstorbenen zu sein angab und der **Wilhelm Liedlar**, **seit fünfzig** Jahren alt, Standes **Leibnitz**, wohnhaft zu **Riekrath**, welcher ein Bekannter des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am **zehnten** des Monats, **Mai** des Jahres tausend achthundert **fünfundvierzig** zum **Abend** um **sechs Uhr**, zu **Riekrath** verstorben sei:

Cäcilie Engelhardt, geborene **Liedlar**, geboren zu **Koblenz**, Regierungs-Bezirk **Düsseldorf**, **ninzig** Jahren alt, Standes **Engelhardt**, wohnhaft zu **Riekrath**, Regierungs-Bezirk **Düsseldorf**, von einem Kinde unzähliger Geplagt unterlitten worden und ist gestorben sei:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten **und den beiden Beisassen** **Joseph Löffing** vom **15. Mai** **zum** **fünfundvierzigsten** **Jahre** **Joseph Bickel**.

W. Liedlar

J. Löffing

Nr. 71

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei **Riekrath** Kreis **Aldingen** Regierungs-Bezirk **Düsseldorf**.

Im Jahre tausend achthundert **fünfundvierzig** zum den **vierten** des Monats **Mai**, um **mittags** **fünf Uhr**, erschienen vor mir **Hanns Sturath**, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei **Riekrath** der **Peter Steinhoff**, zum und **fünfundvierzig** Jahren alt, Standes **Engelhardt**, wohnhaft zu **Riekerbach**, welcher ein **Bruder** der Verstorbenen zu sein angab und der **Joseph Wamhoff**, **seit fünfzig** Jahren alt, Standes **Wolff**, wohnhaft zu **Riekerbach**, der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am **zehnten** des Monats, **Mai** des Jahres tausend achthundert **fünfundvierzig** zum **Abend** um **sechs Uhr**, zu **Riekerbach** verstorben sei:

Elisabeth Steinhoff, geborene zu **Riekerbach**, Regierungs-Bezirk **Düsseldorf**, **fünfzehn** seit **zweyundzwanzig** Jahren alt, Standes **Engelhardt**, wohnhaft zu **Riekerbach**, Regierungs-Bezirk **Düsseldorf**, Tochter von **der zu Riekerbach wohnenden** **Elisabeth del Haber** **Wilhelm Steinhoff** und der **grausamen** **Catharina Weber**

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten **und den Beisassen** **Joseph Löffing**. **Zum** **fünfundvierzigsten** **Jahre** **Joseph Löffing** **von Peter Steinhoff**

J. Löffing

Zod

Nr. 72.

Sterbe-Urkunde.

der Cäcilie
Aachter
Oppen
von J.
Johann
Hendriks

Bürgermeisterei Kierath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und zehnzig den dreizehnten
des Monats Mai _____ vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Lüttwig Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierath
der Johann Hendriks, minn und zwanzig
Jahre alt, Standes Buban _____
wohnhaft zu Kierath, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Lammalde
fünf und zwanzig _____ Jahre alt,
Standes Lehrling, wohnhaft zu Kierath
welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten _____ des Monats
Mai des Jahres tausend achthundert zwei und zehnzig
Vormittags fünf Uhr, zu Kierath verstorben sei:
Die Cäcilie Aachter, geborene des frönen Compagnen
Nikolaus Aachter, ist zu Kierath verstorben zugleich mit ihrem kleinen
geboren zu Kierath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
jährlin und dreißig _____ Jahre alt, Standes eine Gemeine
wohnhaft zu Kierath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von dem zu Kierath verstorbenen Zimmermeister
Caspar Aachter und der Kierath verstorbenen
unverheiratheten Kristina Kierath.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Compagnen

Johann Hendriks
Friedrich Düsseldorf

Zod

Nr. 73.

Sterbe-Urkunde.

Pz

Zod

de 6 Kinder
Maria
Barbara

Bürgermeisterei Kierath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und zehnzig den dreizehnten
des Monats Mai _____ vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Lüttwig Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierath
der Peter Bachem, jährlin und dreißig _____
Jahre alt, Standes Bürgermeister
wohnhaft zu Kierath, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Conenberg
fünf und zwanzig _____ Jahre alt,
Standes eine Gemeine, wohnhaft zu Berghausen
welcher ein Schmiede ist der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am dreizehnten _____ des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert zwei und zehnzig
Vormittags sechs Uhr, zu Kierath verstorben sei:
Von Kind Maria Barbara,
geboren zu Kierath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
sie und ein Kind _____ Jahre alt, Standes eine Gemeine
wohnhaft zu Kierath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von dem frönen Compagnen, und einzige
Kierath verstorbenen unverheiratheten Fräulein Mayer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Compagnen
Kapitän Ludwig aus Düsseldorf geschickt.

Kapitän Ludwig
Peter Conenberg

Tod

Nr. 74.

Sterbe-Urkunde.

Theodor
Theis
Friedrich von
Wilhelmine
Kirschbaum

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zehn und zweihundert den vierzigsten
des Monats Mai, Uhr mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Friedrich Kurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierkrath
der August Theis, geboren und getauft am _____
Jahre alt, Standes Bürgers _____,
wohhaft zu Wiescheid, welcher ein Sohn _____
der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Elsner
geboren und getauft am _____ Jahre alt,
Standes Bürgers _____, wohhaft zu Wiescheid _____
welcher ein Sohn _____ der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierzigsten _____ des Monats

Mai des Jahres tausend achthundert zehn und zweihundert
Dreiundvierzig Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:
der Theodor Theis, Friedrich von Wilhelmine
Kirschbaum zu Wiescheid geboren.
geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
geboren und getauft — Jahre alt, Standes Bürgers
wohhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Sohn von der zu Wiescheid verstorbenen Ehefrau
der Engelhardt Sophie Peter Theis im Bergbau
Sophie Maria gebürtig Schlesien.

1872
57
1815

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Concurrenten.

August Theis

Friedrich Mayer.

Nr. 75

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zehn und zweihundert den vierzigsten
des Monats Mai, Uhr mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Körner, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kierkrath
der Johann Link, geboren _____

Jahre alt, Standes Bürgers _____,
wohhaft zu Linnigrothe, welcher ein Sohn _____
der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Wilhlem
Brienz und Brinck _____ Jahre alt,
Standes Bürgers, wohhaft zu Linnigrothe _____
welcher ein Sohn _____ der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierzigsten _____ des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert zehn und zweihundert

Dreiundvierzig Uhr, zu Linnigrothe verstorben sei:
die Carolina Karissima Lader, geborene des fernen
Concurrenten _____ geboren zu Linnigrothe, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
nicht und dreißig Jahre alt, Standes Bürgers
wohhaft zu Linnigrothe, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Vater von der zu Linnigrothe verstorbenen Ehefrau
der Heinrich Körner Lader und der gemeldeten
Wilhelmina Lageritz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Concurrenten. Lippay
und Brinckwerts gezeichnet.

Johann Link
Heinrich Wilhlem.

Tod

der Caroline
Karissima
Lader
geborene
Johann
Link

—

Tod

Nr. 46

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Tönisvorst Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwo und sechzig den ersten Februar
des Monats Mai _____ Uhr mittags vier Uhr, erschienen

vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als _____

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath _____

der Johann Bochendorff, im und gebürgt _____

Jahre alt, Standes Bürgermeister _____

wohnhaft zu Neurath, welcher ein Sohn _____

de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Eiser

gebürgt und gebürgt _____ Jahre alt,

Standes Bürgermeister wohnhaft zu Neurath _____

welcher ein Sohn war _____ de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am siebzehnten _____ des Monats

Mai des Jahres tausend achthundert zwo und sechzig

Uhr, zu Neurath verstorben sei:

der Peter Bochendorff, im und gebürgt _____

geboren zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf _____

gebürgt und gebürgt _____ Jahre alt, Standes Sohn _____

wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf _____

Soja von da zu Neurath vorstehen öffneten

das Ortsamt Franz Bochendorff und der

gemeindefrau Maria Christina Stüttgen

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Bürgermeistern

Johann Bochendorff

Heinrich Eiser

Nr. 47

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Tönisvorst Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwo und sechzig den ein und zwanzigsten

des Monats Mai _____ Uhr mittags fünf Uhr, erschienen

vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als _____

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath _____

der Joseph May, im und gebürgt _____

Jahre alt, Standes Sohn _____

wohnhaft zu Ganspach, welcher ein Sohn des Kindes

de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Eiser

gebürgt und gebürgt _____ Jahre alt,

Standes Sohn, wohnhaft zu Ganspach _____

welcher ein Sohn des Kindes Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten _____ des Monats,

Mai des Jahres tausend achthundert zwo und sechzig

Uhr, zu Ganspach verstorben sei:

die Camarina Camen, geborene bis jetzt Bürgermeisterin

geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf _____

gebürgt und gebürgt _____ Jahre alt, Standes Sohn _____

wohnhaft zu Ganspach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf _____

von einem Kind einer unbekannten Person getötet.

Sie wurde, wie das Urteil spricht,

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Bürgermeistern, Riekrath

aus dem Druckwerkzeug geschafft.

Joseph May

Heinrich Eiser

Tod

ein Kind
de unvollständig
geplagt den
Geburte Joseph
May aus Cöln
Kamen

33

Tod

Nr. 18.

Sterbe-Urkunde.

des Kindes

Vatann

Johannes

—

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundert sechzig den zweihundertzweyzigsten des Monats Mai, vor mittags 12 Uhr, erschienen vor mir Heinrich Vatann, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Stadt Solingen, fünf und zwanzig

Jahre alt, Standes Mittelwohnhälfte

wohnhaft zu Bergneustadt, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Robert Wolfgar

fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Mittelwohnhälfte

wohnhaft zu Bergneustadt, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweihundertzweyzigsten des Monats

Mai des Jahres tausend achthundert zweihundert sechzig —

Verstorbene vor Uhr, zu Bergneustadt verstorben sei:

Das Kind Johannes

geboren zu Bergneustadt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

nun vierthalb Jahre alt, Standes Mittelwohnhälfte

wohnhaft zu Bergneustadt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Wolfgang von dem so genannten Conventus, und daran gestorben.

Hausfrau wohnhaft am Schloßwallberg

Wolfgang

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Convenienten. Löffing

zum zweihundertzweyzigsten des Monats zweihundertzweyzig.

Unterzeichnete

Robert Wolfgang

Tod

Nr. 19.

Sterbe-Urkunde.

Bz

der Eltern

Justian

Wittmar

Gottliebe

Katharina

Enkelberg

—

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundert sechzig den zweihundertzweyzigsten des Monats Mai, vor mittags 12 Uhr, erschienen vor mir Heinrich Vatann, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Stadt Solingen, fünf und zwanzig

Jahre alt, Standes Mittelwohnhälfte

wohnhaft zu Bergneustadt, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Engelbert Kiekrath

fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Mittelwohnhälfte

wohnhaft zu Bergneustadt, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweihundertzweyzigsten des Monats,

Mai des Jahres tausend achthundert zweihundert sechzig —

Verstorbener vor Uhr, zu Bergneustadt verstorben sei:

Das Kind Johann Kiekrath

geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Mittelwohnhälfte

wohnhaft zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Engelbert von dem so genannten Stadtkonventus und Stadtkonventus imbekennt.

Unterzeichnete

Johann Pilgram

Engel Saers

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Convenienten.

Johann Pilgram

Engel Saers

Tod

Nº 80.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Catharinae
iecht
Oppen von
Lambert
Klein

Im Jahre tausend achthundert zweihundertfünfundzwanzig den vier und zwanzigsten des Monats Mai, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Krause, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Johann Hölggen, vierundvierzig Jahre alt, Standes Lufwirker wohnhaft zu Solingen, welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab und der Stephan Hölggen jetzt und dreißig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Solingen, welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats Mai des Jahres tausend achthundert zweihundertfünfundzwanzig Uhr, zu Solingen verstorben sei:
 die Catharinae iecht Oppen von Lambertz Hölggen
geboren zu Elberfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, jetzt und vierzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, geboren von dem zu Elberfeld wohnhaften Johann Hölggen und der ebenfalls wohnhaften jenseitigen Elisabeth Herberg.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Bürgermeistern.

Johann Hölggen

Stephan Hölggen

Nº 81.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

des unverheiratheten
Julius
Hausen

Im Jahre tausend achthundert zweihundertfünfundzwanzig den sieben und zwanzigsten des Monats Mai, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Krause, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Stephan Hölggen, fünfundzwanzig Jahre alt, Standes Arzt wohnhaft zu Hardt, welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab und der Stephan Peter Hölggen, das im sechzehnten Jahre alt, Standes Buchdrucker, wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sieben und zwanzigsten des Monats Mai des Jahres tausend achthundert zweihundertfünfundzwanzig Uhr, zu Hardt verstorben sei:
 der Julius Hausen, unverheirathet geboren zu Hardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, jetzt und zwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann wohnhaft zu Hardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, geboren von dem zu Hardt wohnhaften Stephan Hölggen und der unverheiratheten Carolina Fischer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den drei Regierungs-Bezirks-Bürgern welche später unverheirathet geworden sind und welche aus dem Markt genannten Geistlichen Leipff wohnt.

Bz

Tod

Nr. 12.

Sterbe-Urkunde.

des Kindes

Ernst
Heinrich

Bürgermeisterei Lichrath Kreis Vilzingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und zwanzig den sieben und zwanzigsten des Monats Mai, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Laienrat, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Lichrath, der Wilhelms Heinrichs, Sohn

Jahre alt, Standes Knecht wohnhaft zu Gengenbach, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Heinrichs, vierzig Jahre alt, Standes Polizeipräparator, wohnhaft zu Gengenbach, welcher ein Lehrer war, de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten des Monats Mai des Jahres tausend achthundert zwei und zwanzig Ortsmund zehn Uhr, zu Gengenbach verstorben sei: Ich bin frey Heinrichs.

geboren zu Gengenbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, wie ein Mittel, Jahre alt, Standes Knecht, wohnhaft zu Gengenbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem fröheren Hauptmann und Major in Gengenbach genannten Joseph Stettner.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Concurraenten.

Wilhelm Heinrichs
Willyam Schäfer

Nr. 82

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Lichrath Kreis Vilzingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und zwanzig, den sieben und zwanzigsten des Monats Mai, vor mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Laienrat, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Lichrath, der Gustav Löffelholz, vierzig

Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter wohnhaft zu Lichrath, welcher ein Schneider de Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Löffelholz, zwei und zwanzig Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu Jülich, welcher ein Schneider de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sieben und zwanzigsten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert zwei und zwanzig

Morgens zehn Uhr, zu Jülich verstorben sei: Von Maria Anna Kimmel, geborene von Anna Maria Anna Krostz.

geboren zu Niederkirch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei und zwanzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Jülich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem fröheren Hauptmann und Major in Jülich Gustav Kimmel und der geborenen Maria Kappeler.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Concurraenten.

Oskar Löffelholz
Oskar Löffelholz

Tod

Mathias
Kimmel
geborene von
Anna Maria
Krostz.

Zod

Nº 84.

Sterbe-Urkunde.

des Kindes

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Vibilla

Wack

Im Jahre tausend achthundert ~~zweiundvierzig~~ den ~~zweiundvierzigsten~~
 des Monats Mai ~~zweiundvierzig~~, vor mittags ~~zweiund~~ Uhr, erschienen
 vor mir ~~Georg Neurath~~, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der ~~Klemens Wack~~, ~~zweiundfünfzig~~ ~~Jahre alt, Standes~~ ~~Großbürger~~ ~~wohnhaft zu Riekrath~~, welcher ein ~~Sohn~~ ~~der Verstorbenen~~ zu sein angab und der ~~Johann Schmitz~~
~~zweiundfünfzig~~ ~~Jahre alt, Standes~~ ~~Hofkutschauförer~~, wohnhaft zu ~~Langerfeld~~ ~~welcher ein Lehrjung~~ ~~den Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~erst und zweit~~ ~~zweit und dritt~~ ~~des Monats~~
 Mai des Jahres tausend achthundert ~~zweiundvierzig~~ ~~zweiundfünfzig~~
 Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
 Das Kind Vibilla Wack

geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — .
 drei Monate ~~zwei~~ ~~Jahre alt, Standes~~ ~~op. Famili~~,
 wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — .
 Sohn von ~~dem~~ ~~drei~~ ~~zwei~~ ~~Leutnant~~ ~~und~~ ~~der~~ ~~in~~ ~~Riekrath~~ ~~wohnden~~ ~~gewobten~~ ~~Fliegenblatt~~ ~~Stadt~~.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten ~~und~~ ~~dem~~ ~~Leutnant~~ ~~Fliegenblatt~~ ~~und~~ ~~der~~ ~~gewobten~~ ~~Fliegenblatt~~ ~~Stadt~~
 eines Dokumentes gesetzigt.

Johann Karl Johann Schmitz

Bz

Zod

Nº 85.

Sterbe-Urkunde.

de ~~zweij~~ ~~zweij~~ ~~zweij~~

Johann

Wack

Köpper

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zweiundvierzig~~ den ~~zweiundvierzigsten~~
 des Monats Mai ~~zweiundvierzig~~, vor mittags ~~zweiund~~ Uhr, erschienen
 vor mir ~~Georg Neurath~~, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der ~~Johann Wack~~, ~~zweiundvierzig~~ ~~Jahre alt, Standes~~ ~~Wohlbürger~~ ~~wohnhaft zu Riekrath~~, welcher ein ~~Wohlbürger~~ ~~der Verstorbenen~~ zu sein angab und der ~~Walter Speckmann~~
~~zweiundvierzig~~ ~~Jahre alt, Standes~~ ~~Hofkutschauförer~~, wohnhaft zu Riekrath ~~welcher ein Kutscher~~ ~~der Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~erst und zweit~~ ~~zweit und dritt~~ ~~des Monats~~
 Mai des Jahres tausend achthundert ~~zweiundvierzig~~ ~~zweiundfünfzig~~
 Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
 Der Johann Köpper ~~zweij~~

geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — .
~~zweiundfünfzig~~ ~~Jahre alt, Standes~~ ~~Wohlbürger~~ ~~wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf~~,
~~Wohlbürger von Riekrath~~ ~~ausserdem~~ ~~gewobten~~ ~~Fliegenblatt~~
~~der Stadt~~ ~~gewobten~~ ~~Fliegenblatt~~ ~~Stadt~~.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten ~~und~~ ~~dem~~ ~~Leutnant~~ ~~Fliegenblatt~~ ~~und~~ ~~der~~ ~~gewobten~~ ~~Fliegenblatt~~ ~~Stadt~~
 eines Dokumentes gesetzigt.

Johann Wack

Johann Köpper

Tod.

Nº 86

Sterbe-Urkunde.

den

Elisabeth
Bürgel
Oftm. von
Johann Müller

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und sechzig den vierten
des Monats Juni , um mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Johann Müller, Fünfzig

Jahre alt, Standes Salzhändler ,
wohnhaft zu Riekrath , welcher einmann
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Hendrickx,
zum und zwanzig Jahre alt,
Standes Salzhändler , wohnhaft zu Riekrath
welcher ein Pfleger der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,

Juni des Jahres tausend achthundert zwölf und sechzig
Morgens acht Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Elisabeth Bürgel, Oftm. im Dienst angethan
geboren zu Riekrath , Regierungs-Bezirk Düsseldorf ,
im und zwanzig Jahre alt, Standes von Jannen ,
wohnhaft zu Riekrath , Regierungs-Bezirk Düsseldorf ,
Tochter von Ann zu Riekrath aufgewachsen Wannen
Heinrich Bürgel und Ann zu Riekrath aufgewachsen
Herrn von Gott.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Beipresenten.

Lippstadt am 1. August 1866.

Eduard Müller

Johann Hendrickx

Tod.

Heinrich

Wittelsbach

Kurtrier

Nº 87.

Sterbe-Urkunde.

Be

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und sechzig den vierten
des Monats Juni , um mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Heinrich Kurtrier, zum und zwanzig

Jahre alt, Standes Schneider ,
wohnhaft zu Kesselsdorf , welcher ein Vater
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Kurtrier
zum und zwanzig Jahre alt,
Standes Schneider , wohnhaft zu Kesselsdorf
welcher ein Sohn . der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert zwölf und sechzig
Morgens fünf Uhr, zu Kesselsdorf verstorben sei:
Das sind Wilhelm Kurtrier

geboren zu Kesselsdorf , Regierungs-Bezirk Düsseldorf ,
im Drittel Jahre alt, Standes von Jannen ,
wohnhaft zu Kesselsdorf , Regierungs-Bezirk Düsseldorf ,
Sohn von Ann zu Riekrath aufgewachsen und zur Zeit
Kesselsdorf aufgewachsen geblieben Anna Schäfer
Kreysa.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Beipresenten
Lippstadt am 1. August 1866.

Heinrich Wittelsbach
Johann Lippstadt

Tod

Nr. 88.

Sterbe-Urkunde.

der Kinder

Wilhelm

Klein

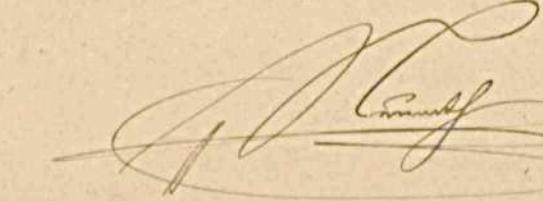
Bürgermeisterei Richterath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zensi und jaibanzig den fünften
des Monats Juni, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richterath
der Landes Klein, fünfzig
Jahre alt, Standes Bürgmannen —
wohnhaft zu Wesseling, welcher ein Vater —
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Richterath
auf jaibanzig — Jahre alt,
Standes Tagblauer, wohnhaft zu Wesseling
welcher ein Kupfer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten — des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert zensi und jaibanzig
Morgens um fünf Uhr, zu Wesseling verstorben sei:
Das Kind Wilhelm Klein,

geboren zu Wesseling, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
am jaibanzig — Jahre alt, Standes von Geistes,
wohnhaft zu Wesseling, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Sohn von dem jaib. Camperonem am jaib. Wesseling
verstorben zehn Tage später im Krankenbett.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten am jaib. Camperonem am jaib. Camperonem
erklärt geschrieben und genehmigt. Löschung am 20. August
gegenüber.

Friedrich Klein



Tod

Nr. 89.

Sterbe-Urkunde.

Tod

der Kinder
Margaretha

Lindenberg
Wittenau

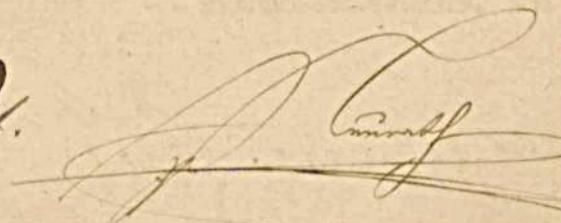
Vilaine Harst

Bürgermeisterei Richterath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zensi und jaibanzig den fünften
des Monats Juni, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richterath
der Johann Heinrich Schmitz, zensi und jaibanzig,
Jahre alt, Standes Richterath
wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Kupfer —
der Verstorbenen zu sein angab und der Friedericke Bennert
viertzig — Jahre alt,
Standes Richterath, wohnhaft zu Reusrath —
welcher ein Kupfer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten — des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert zensi und jaibanzig —
Kupfermutter zensi Uhr, zu Reusrath verstorben sei:
Die Anna Margaretha Lindenberg, Witwe von
dem zu Reusrath wohnhaften Kupfer Peter Johann Lindenberg
geboren zu Boerscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
am jaibanzig — Jahre alt, Standes von Geistes,
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von dem zu Reusrath wohnhaften Kupfer Peter
Johann Lindenberg im Langenfelder
Anna Margaretha Harst.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten am jaib. Camperonem.

Joh. Heinr. Schmitz
Friedrich Bennert.



۳۰۶

No. 90.

Sterbe-Urkunde.

de S. António

Bürgermeisterei Kichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundert sechzehn den sechsten
des Monats Juni, vor mittags gefei Uhr, erschienen
vor mir Leopold Zinsser Kaufmann Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Lieserath die nachstehende
der mein vor dem Zimmermann von Hilke überprüfte Nachricht
Wohin über das Jahr alt, Standes Ablösen der Mutter Hochzeit Bräutigam
wohnhaft zu eingetragen, welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten in Gewissheit des Okt. 80. das d. J. d. S. zur weiteren
Verwendung ganz verbraucht überprust ist.

No. 4132.

1132. Der Bürgermeister
Für wistige Abfriß unter Verwendung der L.S. 193. Wiersberg
siebzehn Druckmuster.

No 91

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Krichelshausen Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweiundfünfzig den zehn
des Monats Juni, auf mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Johann Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Neurath
der Johann Günwald, eins und sechzig
Jahre alt, Standes Mahr.

wohnhaf^t zu Pichkath, welcher ein Patro
de^r Verstorbenen zu sein angab und der Johann Bläßl, Seiden-
faden, zum mit zum Jahre alt,
Standes Bürkner, wohnhaf^t zu Schwanenmühle —
welcher ein Luftwasser de^r Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,

Juni des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig
Weynand tui Uhr, zu Rickath verstorben sei:
Geburtsort, in Sankt —

geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.

wilf _____ Jahre alt, Standes am Grunde,
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — .

Postm von der Postamt zum 25. Februar
nunmehr genannten Elisabeth Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und von beiden Schaltern.*

Löffing nimmt Blutbad gern mit.

Johann Dönnwald

J W Leidenfrost

۲۰۶

M. J. L.

Sterbe-Urkunde

de 6 Nicas)

Bürgermeisterei Düsseldorf Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert zweihundert sechzig den ersten
des Monats Juni , vor mittags fünf Uhr, erschien
vor mir Heinrich Klemm der Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Klemm
der Stadt Bremen, geboren im

Jahre alt, Standes Urkunne
wohnhaft zu Wiedelsdorf, welcher ein Büttner
der Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Schaefer
gestorben und begraben _____ Jahre alt
Standes Urkunne, wohnhaft zu Lasswitzfeld
welcher ein Büttner _____ des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ersten _____ des Monats

Juni des Jahres tausend achthundert zami und siebenzig
Storgem min Uhr, zu Weigelsbach verstorben sei:

Das Kind Jacob Boddinberg geboren zu Weigstade, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein Knabe - Jahre alt, Standesamtlich wohnhaft zu Weigstade, Regierungs-Bezirk Düsseldorf; Sohn von dem frz. Conservanten und den zu Weigstade wohnenden Apothecia Hogenendorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ^{und dem Seiden-Comptoir zu Lippstadt} am ^{22.} eines
Monats genannt.

Worter gungt.
Hubert Bodenbrey
Heinrich Schäfer

J. C. Knobell

No 93

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwey und sechzig den zehnten
des Monats Juni, vor mittags zwölfe Uhr, erschienen
vor mir Friedrich Gräf, Seidig als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Potsdam
der

Jahre alt, Standes Witf
wohnhaft zu Zweigkofte, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Witfale Gieckhoff
mir jetzt fuenfzig Jahre alt,
Standes Klassensell Biiffen wohnhaft zu Zweigkofte
welcher ein Sohn war de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am 1. August des Monats,
Zwei des Jahres tausend achthundert fünfzig
Unterwittstock Uhr, zu Zweigkofte verstorben sei:
Das Kind ist tot

geboren zu Juniagrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
wie zum ersten Mal Jahre alt, Standes gezeichnet,
wohnuhaft zu Juniagrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Erstes von dem Eheg. Convenanten im Far zu Juniagrath
wohnuende geschiedene Amalia Müller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und~~ ⁱⁿ den beiden Paragrafenseiten.
Lippsing einst' Worts zu empfehl.

Friedrich Gross
Witts. Heinrich

J. C. Linnell

Zod

Nr. 4.

Sterbe-Urkunde.

deß Kindes

Elise

Henne

Bürgermeisterei *Kiekrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *zweiundfünfzig* den *fünfzehnten* des Monats *Juni*, vor mittags *elf*: Uhr, erschienen vor mir *Franz Neurath Bürgermeister* als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Kiekrath* der *Stadt Wiedenfeld*, auf und *fünfzig*, *Jahre alt, Standes* *Wohuar*, wohnhaft zu *Kiekrath*, welcher ein *Sohn* der Verstorbenen zu sein angab und der *Kreisb. Henne* *zweiundfünfzig* *Jahre alt,* *Standes* *Wohuar*, wohnhaft zu *Kiekrath*, welcher ein *Sohn* der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *zehnten* des Monats, *Juni* des Jahres tausend achthundert *zweiundfünfzig*, *Abend um *sechs* Uhr, zu Kiekrath* verstorben sei:

Das Kind Elise Henne

geboren zu *Kiekrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *ein halbes* *Jahre alt, Standes* *Wohuar*, wohnhaft zu *Kiekrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *Tod von* *der zu Kiekrath eingezogenen Ehefrau des* *Wohuar. Wilhelm Henne* *und der gewohnten Kiekrather* *Kiekrath*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und den beiden Bezeugen*.

Johann Kleinewefle
geb. Henne

Conrad

Nr. 45.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *zweiundfünfzig* den *fünfzehnten* des Monats *Juni*, vor mittags *zehn* Uhr, erschienen vor mir *Franz Neurath Bürgermeister* als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Kiekrath* der *Stadt Wiedenfeld*, auf und *fünfzig*, *Jahre alt, Standes* *Wohuar*, wohnhaft zu *Wiescheid*, welcher ein *Hausbar* der Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Schröder* *fünfzig* *Jahre alt,* *Standes* *Polizeipräsident*, wohnhaft zu *Langenfeld*, welcher ein *Bahnhofstar* der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *zehnten* des Monats, *Juni* des Jahres tausend achthundert *zweiundfünfzig*, *Abend um *sechs* Uhr, zu Wiescheid* verstorben sei:

Das Kind Johann Heinrich Busch, geb. von Gottlieb Weber

geboren zu *Ober-Lorup*, Regierungs-Bezirk *Cöln*, *nine und* *fünfzig* *Jahre alt, Standes* *Wohuar*, wohnhaft zu *Wiescheid*, Regierungsbezirk *Düsseldorf*, *Tod von* *der zu Ober-Lorup nachgekommen gefallene dts.* *Johann Heinrich Busch und der Anna Catharina* *Steffens*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und den beiden Bezeugen*.

Ferdinand Müller
geb. Henne

Zod

des Sohnes
Heinrich Busch
geb. von Gottlieb
Weber

Zod

Nº 96.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölfe und siebenzig den sechzehnten des Monats Juni, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Julius Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Carl Jacobs, fünf und dreißig

Jahre alt, Standes Wohhaber,

wohnhaft zu Karlstadt, welcher ein Sohn des Freiherrn von Verstorbenen zu sein angab und der Julius Lenz, sieben und zwanzig

Jahre alt,

Standes Wohhaber, wohnhaft zu Gladbeck,

welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats

Juni des Jahres tausend achthundert zwölfe und siebenzig Stunden zehn Uhr, zu Karlstadt verstorben sei:

Die Julie Witz, geborene das 18. Februar

geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

auf und zwanzig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe,

wohnhaft zu Karlstadt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

von einem Kinde innerlichem Leid betroffen,

der werden, welches labbor sei:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Bezeugern an den Leichnam Lippische Landeskirche gezeigt.

Carl Jacobs

Julius Lenz

J. Müller

Nº 97

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölfe und siebenzig den zweyundzwanzigsten des Monats Juni, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Julius Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Stiel, fünf und zwanzig

Jahre alt, Standes Zummebam,

wohnhaft zu Reuerath, welcher ein Hausbewerber,

der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Winkelhausen,

nin und zwanzig Jahre alt,

Standes Schmied, wohnhaft zu Reuerath,

welcher ein Hausbewerber der Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,

Juni des Jahres tausend achthundert zwölfe und siebenzig,

Mittwoch zehn Uhr, zu Reuerath verstorben sei:

Georg Marschall, Olytmann Salz Reuerath

wohnhaft Kaufmann Peter Leyhausen

geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

zweiundzwanzig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe,

wohnhaft zu Reuerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

zehn von zwei Leichlingen wohnhaft Olytmann Theodor Marseille und Gertrud

Prosseder.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Bezeugern.

Wilhelm Stiel

Wilhelm Winkelhausen

J. Müller

Tod

des Kindes

Robert

Friedrich

Nº 98.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebzig den fünf und zwanzigsten des Monats Juni, vor mittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Stiel Wilhelm Friedrich, zwei und zwanzig Jahre alt, Standes Angestellte, wohnhaft zu Barmen, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Dückershoff, sechs und zwanzig Jahre alt, Standes Angestellte, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am drei und zwanzigsten des Monats Juni des Jahres tausend achthundert zwölf und siebzig Aufmittag zwölf Uhr, zu Unnigath verstorben sei:

Das Kind Robert Friedrich, geboren zu Unnigath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünf Fußtall Jahre alt, Standes Angestellte, wohnhaft zu Barmen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem Cyp. Comparsenten und der zu Barmen wohnenden gepflichteten Ettinchen Dückershoff

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparsenten, Lippmeyer und W. Stiel ganzfüigt.

Wilfrid Neurath
Heinrich Dückershoff

Tod

Tod

des Kindes

Gertred

Stiel

Nº 99.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebzig den acht und zwanzigsten des Monats Juli, vor mittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Stiel, fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Angestellte, wohnhaft zu Neurath, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Hermann Berger, fünfzig Jahre alt, Standes Angestellte, wohnhaft zu Korschenbroich, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Hermann Berger, fünfzig Jahre alt, Standes Angestellte, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sieben und zwanzigsten des Monats Juli des Jahres tausend achthundert zwölf und siebzig Aufmittag zwölf Uhr, zu Neurath verstorben sei:

Das Kind Gertred Stiel, geboren zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein, maria und zwanzig Jahre alt, Standes Angestellte, wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem Cyp. Comparsenten und der zu Neurath wohnenden gepflichteten Ettinchen Stielmacher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparsenten, Lippmeyer und W. Stiel ganzfüigt.

Wilhelm Stiel
Hermann Berger

୩୦୬

No. 100.

Sterbe-Urkunde

der Düss.

Bürgermeisterei Kierspe Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert zweihundertsiebenzig den fünftau
des Monats Juli , vor mittags drei Uhr, erschienen
vor mir Leinwandt Herrn Dr. Linggmeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Brücknath
der Jacob Boden, nunmehr vierzig
Jahre alt, Standes Schuhmacher
wohnuhaft zu Beurath , welcher ein Kurfürst
der Verstorbenen zu sein angab und der Alteßlathen Radegroßel
aß und Draigzig Jahre alt,
Standes Fräulein Prinzessin, wohnuhaft zu Alteßlathen
welcher ein Kurfürst den Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Dritten des Monats
Juli des Jahres tausend achthundert zweihundertsiebenzig
oben auf sie Uhr, zu Alteßlathen verstorben sei:
Ein Christina Vollmer geboren vor sechzehn Jahren Christian
Bremer, zwölf Jahre wie Jacob Bergheim und Dritter Sohn
von Jacob Buschmann
geboren zu Alteßlathen , Regierungs-Bezirk Düsseldorf
zweihundertsiebenzig Jahre alt, Standes Frau Anna
wohnuhaft zu Alteßlathen , Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Comptrollern.*

Marko Gavrin

Wilhelm. Wiedenwald.

P. C. Knobell

№ 101

Sterbe-Urkunde.

三

Bürgermeisterei *Niederrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert zweihundertzig den fünftau
des Monats Juli, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Zwanzig Neurath, Bürgermeister als _____
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Neurath _____
der Kohann Stüttgen, zweiunddreißig _____
Jahre alt, Standes Schwarz _____,
wohnhaft zu Flucklenbruch, welcher ein Sohn des Kindes
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Schmidt _____
fünf und zwanzig _____ Jahre alt,
Standes Schwarz _____, wohnhaft zu Flucklenbruch _____
welcher ein Sohn des Kindes des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünftau Juli _____
des Monats,

des Jahres tausend achthundert zwölf und siebzig
Herrn mit Vorname Johann Uhr, zu Hückelhoven-Brechte verstorben sei:
~~Das Kind Sophie Stettgese von Maria Catharina Radke~~
~~gefragt ist jetzt einverstanden~~
geboren zu Lützenkirchen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — ,
wir sind dreißig Jahre alt, Standesfrau Anna, wohnhaft zu Hückelhoven-Brechte, Regierungsbezirk Düsseldorf — ,
— von einem Kinde unerlaubten Geplätsch entblinden
mögen, welche das tut sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit den beiden Unterschriften. Lippitzow*
zweiß Wörtern ganzfüigt.

Sphacelae. Sphacelae.

Pepito *Lacostezy*

John C. Frémont

Zod

Nº 102.

Sterbe-Urkunde.

des Wittenbergs

*Herr
Friedrich
Dünwald*

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig den zehn
 des Monats Juli _____, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Oberwaltz, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Sohn G. Heinrichs Döringens berufsschaffender
 geboren am zweiten Januar im Jahr _____
 Jahre alt, Standes Zugläufer _____,
 wohnhaft zu Götsche _____, welcher ein Hausherr _____
 des Verstorbenen zu sein angab und der Sohn Heinrich
 vier und sechzig Jahre alt,
 Standes Zugläufer _____, wohnhaft zu Götsche _____
 welcher ein Hausherr _____ der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten _____ des Monats
 Juli des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig
 vor mittags zwölf Uhr, zu Götsche verstorben sei:
 der Sohn Heinrich Dünwald, Sohn von Adolpho Schreiber
 geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf _____,
 vier und sechzig Jahre alt, Standes Zugläufer,
 wohnhaft zu Götsche, Regierungs-Bezirk Düsseldorf _____.
 Sohn von dem zu Götsche vorbeschrittenen Zugläufer
 Wilhelm Dünwald und der zu Riekrath vorbeschrittenen
 Anna Maria Prösenberg _____

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparatoren nach Löffeling
 von sohn Heinrich genehmigt.

Heinrich Döringens

Adolph

Götsche

Zod

Nº 103.

Sterbe-Urkunde.

des Jacob

*Jacob
Herbertz
Hausfrau von
Maria Catharina
Dück*

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig den zweiten
 des Monats Juli _____, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Oberwaltz Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Sohn Herbertz, geboren am zweiten Januar _____
 Jahre alt, Standes Zugläufer _____,
 wohnhaft zu Langenfeld _____, welcher ein Sohn _____
 des Verstorbenen zu sein angab und der Sohn Jakob
 fünf und sechzig Jahre alt,
 Standes Zugläufer _____, wohnhaft zu Langenfeld _____
 welcher ein Hausherr _____ des Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten _____ des Monats,
 Juli des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig
 vor mittags zwölf Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:
 der Sohn Jakob Herbertz, Hausfrau von Sohn zu Langenfeld
 erwundene Maria Catharina Dück _____
 geboren zu Wiedenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf _____,
 vier und sechzig Jahre alt, Standes Zugläufer _____,
 wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf _____.
 Sohn von dem zu Wiedenfeld vorbeschrittenen Jakob
 Sohn Jakob Herbertz und der Ehefrau Sophie _____

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Comparatoren

*Jakob Herbertz
Friedrich Dück*

Heinrich Döringens

Zod

N. 104.

Sterbe-Urkunde.

des Willibald

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Eick
immoſpiroſt

Im Jahre tausend achthundert zweiundvierzig den zweyten
des Monats Juli _____, vor mittags zwölfe Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Deurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath —
der Ferdinand Eick, unverheirathet, im Alter von vierzig —

Jahre alt, Standes Infanterie —, wohnhaft zu Lennigkath, welcher ein Sohn —

der Verstorbenen zu sein angab und der Ferdinand Heimrichs
ein und vierzig — Jahre alt,

Standes Infanterie, wohnhaft zu Lennigkath
welcher ein Leutnant der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten — des Monats

des Jahres tausend achthundert zweiundvierzig
elbst zehn Uhr, zu Lennigkath verstorben sei:

Willibald Eick immoſpiroſt
geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zweiundvierzig — Jahre alt, Standes Infanterie —, wohnhaft zu Lennigkath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.
Doch von den beiden Conyuranten in der zu Lennigkath befindlichen Gemeinde Sibiller
Eigene —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conyuranten Löffing
Ferdinand Hönnich

Ferdinand Hönnich

J. Hönnich

N. 105.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweiundvierzig den zweyten
des Monats Juli _____, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Deurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath —
der Willibald Eichenberg, unverheirathet —

Jahre alt, Standes Infanterie —, wohnhaft zu Feldhausen, welcher ein Knecht —

der Verstorbenen zu sein angab und der Willibald Grämer
ein und vierzig — Jahre alt,

Standes Infanterie, wohnhaft zu Feldhausen —
welcher ein Knecht der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten — des Monats,

Juli des Jahres tausend achthundert zweiundvierzig
elbst zehn Uhr, zu Feldhausen verstorben sei:

Der Friedrich Georg Auguste von Carolina Kraut
macher — geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
zweiundvierzig — Jahre alt, Standes Infanterie —, wohnhaft zu Feldhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —.

Doch von den zu Feldhausen befindlichen beiden
Conyuranten Schamberg und Lennigkath schrieb

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conyuranten

W. Schamberg
Wilh. Grämer

J. Hönnich

Ry
Zod

des Friedrich

Georg
Herr zu
Carolina Kraut
steiner mache

Tod

Nº 106.

Sterbe-Urkunde.

des Kindes

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundert sechzig den zwanzigsten
 des Monats Juli, Uhr mittags zweie Uhr, erschienen
 vor mir Hermann Schmitz Lungenarzt als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Johann Schmitzberg, zweiundfünzig —
 — Jahre alt, Standes Fryländer,
 wohnhaft zu Hückelhoven, welcher ein Spengler
 der Verstorbenen zu sein angab und der Stadt Bonn
zweifig — Jahre alt,
 Standes Ortsarzt, wohnhaft zu Langerfeld
 welcher ein Lehmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats
Juli des Jahres tausend achthundert zweiundfünzig —
zehn Uhr, zu Hückelhoven verstorben sei:

Das Kind Johann Schmitzberg —
 geboren zu Hückelhoven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 ein Knabe — Jahre alt, Standes Spengler,
 wohnhaft zu Hückelhoven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 Sohn von Hugo von Hückelhoven und Wilhelmine Schmitzberg —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Co-Inspectoren

Hermann Schmitz

Heinrich Kramm

H. C. L.

Tod

Nº 107

Sterbe-Urkunde.

Bz

Tod

Oskar

Eduard

Lungenarzt

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundert zweiundfünzig den zweihundert
 des Monats Juli, Uhr mittags zehn Uhr, erschienen
 vor mir Hermann Schmitz Lungenarzt als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Robert Schmitz, zweihundert
 — Jahre alt, Standes Spanischer,
 wohnhaft zu Höhscheid, welcher ein Zahlbar
 der Verstorbenen zu sein angab und der Hugo Schmitz, zweiund
zehn Jahre alt,
 Standes Spanischer, wohnhaft zu Höhscheid
 welcher ein Zahlbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats,
Juli des Jahres tausend achthundert zweiundfünzig —
zehn Uhr, zu Burbach verstorben sei:
 Eduard Lungenarzt, Oskar zu Burbach
 aufnahm gepflegeten Auguste Dorp —
 geboren zu Höhscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zweihundert zweihundert — Jahre alt, Standes Spanischer,
 wohnhaft zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sophie von Höhscheid aufnahm gepflegeten
Henriette Lungenarzt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Co-Inspectoren.

Robert Schmitz

Hugo Schmitz

H. C. L.

Tod

Nº 109

Sterbe-Urkunde.

des Kindes

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Gertrud

Elisabeth

Evertz

Im Jahre tausend achthundert zwölften und zibenzig den drei und zwanzigsten des Monats Juli _____, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Syrius Deurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath — der Wilhelm Evertz, fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Pfleiß — wohnhaft zu Jülich, welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab und der Syrius Kümmer — zwölften und zibenzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Jülich, welcher ein Kurfürst — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölften und zwanzigsten des Monats, Juli des Jahres tausend achthundert zwölften und zibenzig Uhrzeit zwölf Uhr, zu Jülich verstorben sei:

Das Kind Gertrud Elisabeth Evertz geboren zu Jülich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, ein Jahr — Jahre alt, Standes von Gaesten, wohnhaft zu Jülich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Tochter von dem hfl. Consparenten und der zu Jülich wach inszenirten geschwätzigen Margaretha Beijenburg.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem hfl. Consparenten, jenit Consparenten ist als solche bestrebt, die Urkunde nicht einzusehen zu sein. Läßt sich nur einem Dichterwort gewenigt.

Wlh. Evertz.

Tod

Nº 109

Sterbe-Urkunde.

des Kindes

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Christina

Kümmer

Im Jahre tausend achthundert zwölften und zibenzig den drei und zwanzigsten des Monats Juli _____, vor mittags elf Uhr, erschienen vor mir Syrius Deurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath — der Syrius Kümmer, zwölfe und zibenzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Jülich, welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Evertz — fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Pfleiß — wohnhaft zu Jülich, welcher ein Kurfürst — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölften und zwanzigsten des Monats, Juli des Jahres tausend achthundert zwölften und zibenzig Uhrzeit zwölf Uhr, zu Jülich verstorben sei: — Das Kind Christina Kümmer —

geboren zu Jülich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, zwölf Jahre alt, Standes von Gaesten, wohnhaft zu Jülich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Tochter von dem hfl. Consparenten und der zu Jülich wach inszenirten geschwätzigen Gertrud Kümmer. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem hfl. Consparenten, jenit Consparenten ist als solche bestrebt, die Urkunde nicht einzusehen zu sein. Läßt sich nur einem Dichterwort gewenigt.

Wlh. Evertz.

Tod

Nº 110.

Sterbe-Urkunde.

deß Wittenrot

Johann
Völker

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwanzig und fünfzig den vierundzwanzigsten des Monats Juli _____, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kiekrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Joseph Völker, auf und zwanzig _____ Jahre alt, Standes Maurer wohnhaft zu Bergkamen, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Kremppel vier und zwanzig _____ Jahre alt, Standes Schuhmacher, wohnhaft zu Kiekrath welcher ein Lekanaturt der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzig und zwanzigsten des Monats, Juli des Jahres tausend achthundert zwanzig und fünfzig _____ Sonnmittags zehn Uhr, zu Bergkamen verstorben sei:

Der Johann Völker ist von seinen Söhnen
Joseph Kremppel geboren zu Hilden, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Jahr und fünfzig _____ Jahre alt, Standes Angestellter, wohnhaft zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Joseph von ihm zu Hilden verlaßt offen und Arbeit. Seine beiden Söhne Kremppel sind erzählt zu Hilden verblieben

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und den beiden Compromittanten*

Joseph Völker

Wilhelm Kremppel

Nº 111.

Sterbe-Urkunde.

Tod

deß Kiekrath

Heinrich
Baas

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwanzig und fünfzig den sechs und zwanzigsten des Monats Juli _____, vor mittags neun Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kiekrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Daniel Baas, vier und zwanzig _____ Jahre alt, Standes Schuhmacher wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Schuhmacher der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Eichenberg vierzig _____ Jahre alt, Standes Schuhmacher, wohnhaft zu Telshausen, welcher ein Schuhmacher der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, Juli des Jahres tausend achthundert zwanzig und fünfzig _____ Sonnmittags neun Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:

Der Kind Heilda Baas

geboren zu Höhscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein Jäger _____ Jahre alt, Standes Angestellter, wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Joseph von ihm zu Wiescheid verlaßt offen und Arbeit. Seine Tochter Heilda Baas

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und den beiden Compromittanten*

Daniel Baas

Wilhelm Eichenberg

J. C. P.

Tod

Nr. 112.

Sterbe-Urkunde.

des Kindes

Vibilla

Kleischknecht

Bürgermeisterei Lichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Im Jahre tausend achthundert zwei und fünfzig den sechzehn und zweizehnten
 des Monats Juli _____ Uhr mittags minn Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Lichrath
 der Peter Fleischknecht, ffpw und minzig _____
 _____ Jahre alt, Standes Weiber _____
 wohnhaft zu Licherbach, welcher ein Vater _____
 des Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Fleischknecht
 zwei und fünfzig _____ Jahre alt,
 Standes Frauen, wohnhaft zu Licherbach
 welcher ein Heim _____ des Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zweizehnten _____ des Monats,
 Juli des Jahres tausend achthundert zwei und fünfzig
 Hafnittags fünf Uhr, zu Licherbach verstorben sei:
 das Kind Vibilla Kleischknecht _____

geboren zu Licherbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf _____,
 aufs zwölf und zweihundert _____ Jahre alt, Standes ehefrau
 wohnhaft zu Licherbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
 Tochter von Herrn ffp. Comptoranten und Herrn zu Licher-
 bach wohnhaften ehemaligen Barbara Alsbücher

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Comptoranten. Zeigung einer
 eines Richterstuhls gemacht.

Vater Philipp Gries
 Heinrich Gries

Nr. 113.

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Lichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und fünfzig den sechzehn
 des Monats August _____ Uhr mittags zu Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Lichrath
 der Philipp Schmelz, zwei und vierzig _____
 _____ Jahre alt, Standes Ehefrau _____
 wohnhaft zu Melbrecte, welcher ein Sohn
 des Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Groß
 vier und vierzig _____ Jahre alt,
 Standes Sohn, wohnhaft zu Melbrecte
 welcher ein Sohn _____ des Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am fünfzigsten _____ des Monats,
 Juli des Jahres tausend achthundert zwei und fünfzig
 Abend um acht Uhr, zu Melbrecte verstorben sei:
 der Peter Gries, Ehemann von Margaretha Neurath
 geboren zu Lichrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
 siebzehn und fünfzig _____ Jahre alt, Standes Sohn
 wohnhaft zu Melbrecte, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
 Sohn von der zu Melbrecte wohnhaften Ehefrau
 Margaretha, Ehefrau des Peter Gries und Anna Getried von
 Lichrath

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und den beiden Comptoranten
 Philipp Schmelz
 Theodor Groß

Tod

Nº 114.

Sterbe-Urkunde.

deost Anton

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zensi und fiabzig den zwölften
des Monats August, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Gräfin Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath
der Wilhelm Busch, ein und vierzig
Jahre alt, Standes Weber
wohnhaft zu Neurath, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Esmein
Gatte, fünf und vierzig Jahre alt,
Standes Weber, wohnhaft zu Hückelbroich
welcher ein Kupfer
des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Aften
des Monats,
August des Jahres tausend achthundert zensi und fiabzig
um halb fünf Uhr, zu Hückelbroich verstorben sei:
Der Herr Busch, Ehegattin nee Margaretha
Vollbach, geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
vierzig Jahre alt, Standes Weber,
wohnhaft zu Hückelbroich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem zu Hückelbroich verstorbenen
Kupferschmied Jacob Busch, und der Kupfermutter
verblieben unverheirathet Carolina Busch

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Compagnons

Wilhelm Lipp
Johann Ernst Geß
A. Hoff

Nº 115.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zensi und fiabzig den dreizehnten
des Monats August, vor mittags drei Uhr, erschienen
vor mir Gräfin Neurath, Bürgermeisterin als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath
der Gräfin Scherf, drei und fiazig
Jahre alt, Standes Weber

wohnhaft zu Neurath, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Nicolaus Schmitz,
vier und fiazig Jahre alt,
Standes Weber, wohnhaft zu Neurath
welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Aften
des Monats,
August des Jahres tausend achthundert zensi und fiabzig
um halb zehn Uhr, zu Neurath verstorben sei:
Das Kind Carl Scherf

geboren zu Kiekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünf Jahre alt, Standes Weber,
wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem zu Hückelbroich verstorbenen
Kupferschmied Jacob Busch

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Compagnons
und erklärt fiabzig den dreizehnten August
Draufsig des Druckersatzes ein.

Nicolaus Schmitz

C. Lipp

Tod

deost Frieder

Carl

Scherf

Bz

Tod

Nº 116.

Sterbe-Urkunde.

deß Kindes

Carl August

Groß

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundertfünfzig den vierzehnten
des Monats August —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister — als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath
der Friedrich Groß, dreißig —
— Jahre alt, Standes Bürgers —
wohnhaft zu Jülich —, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schröder
seit — Jahren alt, Standes Polizeivorsteher, wohnhaft zu Langenfeld —
welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten — des Monats,
August — des Jahres tausend achthundert zweihundertfünfzig
— Morgens fünf Uhr, zu Jülich — verstorben sei:

— Das Kind Carl August Groß —
geboren zu Jülich —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
ein zwölf — Jahre alt, Standes Bürgers —
wohnhaft zu Jülich —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Sohn von dem groß. Komponisten und Juristen Jülich
Lippmann gewohnter etmalia eßlicher —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Componenten Lippmann und
Wolfsberg —.

Friedrich Groß
Wilhelm Schröder

Nº 117

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bry

deß Kindes

Anna

Schorn

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundertfünfzig den vierzehnten
des Monats August —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister — als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kiekrath
der Theodor Schorn, fünfzig —
— Jahre alt, Standes Bürgers —
wohnhaft zu Jülich —, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Kiekrath —
— aufs und nicht — Jahren alt,
Standes Postbeamter, wohnhaft zu Hückelhoven —
welcher ein Sohn — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten — des Monats,
August — des Jahres tausend achthundert zweihundertfünfzig
— Morgens fünf Uhr, zu Jülich — verstorben sei:
— Anna Schorn, im Kind —

geboren zu Jülich —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
ein Dreißig — Jahre alt, Standes Bürgers —
wohnhaft zu Jülich —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
Sohn von dem groß. Komponisten und Juristen Jülich
Lippmann gewohnter etmalia eßlicher —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Componenten Lippmann und
Wolfsberg —.

Theodor Schorn
Jakob Kiekrath

Tod

deß Kindes

Josepha
Schmitz

Nr. 118.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölfe und siebenzig den zweyundzwanzigsten des Monats August —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steurath, Lippmannsweber als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Adame Schmitz, jetzt und davorig — — — Jahre alt, Standes Bürgers, wohnhaft zu Jüenigrath —, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Petrus Karmacher

sofort und zwanzig — — — Jahre alt, Standes Bürgers, wohnhaft zu Kiekrath — welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten — — — des Monats, August des Jahres tausend achthundert zwölfe und siebenzig, Sonnabends fünf Uhr, zu Jüenigrath verstorben sei:

Das Kind Josepha Schmitz geboren zu Jüenigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, zwei viertal — — — Jahre alt, Standes Bürgers, wohnhaft zu Jüenigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Tochter von dem Chr. Conservator und dar zu Jüenigrath wohnenden gamulden Bürgers Peter Karmacher

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conservatoren Lipping

Adam Schmitz

Peter Karmacher.

Tod

deß Kindes

Maria

Catharina

Dieselberg

Nr. 119.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölfe und siebenzig den zweyundzwanzigsten des Monats August —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steurath, Lippmannsweber als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath der Catharina Dieselberg, vier und dreißig — — — Jahre alt, Standes Bürgers, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Stiel

sofort und zwanzig — — — Jahre alt, Standes Bürgers, wohnhaft zu Berghausen — welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten — — — des Monats, August des Jahres tausend achthundert zwölfe und siebenzig, Sonnabends fünf Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Das Kind Maria Catharina Dieselberg geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, ein viertal — — — Jahre alt, Standes Bürgers, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Tochter von dem Chr. Conservator und dar zu Berghausen wohnenden Bürgers Maria Elisabeth Seess.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Conservatoren

Bez

Tod

Nr. 120.

Sterbe-Urkunde.

de Oftmann
Johann
Pönnacker

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölfe und fünfzig den vier und zwanzigsten des Monats August. Vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Körath Bürgmann aus als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Johann Boes, vier und vierzig Jahre alt, Standes Mannus wohnhaft zu Bergkamen, welcher ein Tafelwirt oder Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Stink, zwölf und zwanzig Jahre alt, Standes Mannus —, wohnhaft zu Bergkamen welcher ein Hausherr — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats August des Jahres tausend achthundert zwölfe und fünfzig Hauf mittags vier Uhr, zu Bergkamen verstorben sei: Johann Pönnacker, Johann Sohn zu Bergkamen eingetragener Haushaltsherr Anna Sibilla Rössner geboren zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwölf und fünfzig Jahre alt, Standes Katharina Ehefrau wohnhaft zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von ihm zu Bergkamen verstorbenen und Austrittsstadt Johann Pönnacker und Anna Catharina Beucke.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Ortsrichter

Johann Dab
Johann Dab

Hausauf

Nr. 121

Sterbe-Urkunde.

Tod

de C.
Kintal
Lipinij
Haeger

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölfe und fünfzig den acht und zwanzigsten des Monats August. Vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Körath Bürgmann aus als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Joffy Haeger, fünf und vierzig Jahre alt, Standes Hausauf wohnhaft zu Langenfeld —, welcher ein Hahn — des Verstorbenen zu sein angab und der Hagef Bräf, fünf und zwölf Jahre alt, Standes Schmiedebar, wohnhaft zu Langenfeld — welcher ein Hausherr — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sieben und zwanzigsten des Monats, August — des Jahres tausend achthundert zwölfe und fünfzig Haufmittag vier Uhr, zu Langenfeld — verstorben sei: — Sal sind Heinrich Haeger geboren zu Langenfeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwölf Jahre alt, Standes Annemba, wohnhaft zu Langenfeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —. Sohn von ihm eingetragenen und ihm aufgewandten Anna Catharina Koebler —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Ortsrichter im Klarenbach Lößing zwölf Uhr zwanzig Minuten.

Joffy Chagni
August Bräf

Hausauf

૨૦૬

No. 122

Sterbe-Urkunde

de C. G. F. man
Gustav
Dornhaus

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert zwölftausend zweihundert den achtzehnten und zwanzigsten des Monats August, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Hermann Neurath - Diogrammista als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rickrath - der Biebl Krämer, mit zwanzig Jahren alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Feldhausen, welcher ein Kaffee-Verstorbene zu sein angab und der Paul Willy, mit zwanzig Jahren alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Feldhausen, welcher ein Schmiede-Verstorbene zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten und zwanzigsten des Monats August - des Jahres tausend achthundert zwölftausend zweihundert zwölftausend zweihundert den zwölften und zwanzigsten August jährlich Uhr, zu Feldhausen verstorben sei: - Gustav Dornhaus, genannt von zu Feldhausen auf dem genannten zweihundert zwölften und zwanzigsten August jährlich geboren zu Feldhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, mit zwanzig Jahren alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Feldhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, - Sohn - von von zu Feldhausen verstorbenen Hermann Dornhaus und von zu Feldhausen auf dem genannten zweihundert zwölften und zwanzigsten August jährlich Johanna Maria Busch

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Schaltern*

Wilhelm Frainer
Carl Minutg

J. C. M. G.

No. 12

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Krichelshausen Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebzig den zwölf und zwanzigsten
des Monats August, May mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Guillot Notar und Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
Robert Müller, jfz zw. zwanzig
Jahre alt, Standes Waffensammler,
wohnaßt zu Kirberg, welcher ein Öfm
der Verstorbenen zu sein angab und der Hildegard Wolpertz,
im zw. zwanzig Jahre alt,
Standes Waffensammler, wohnaßt zu Kirberg,
welcher ein Öfm der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am auf zw. zwanzigsten des Monats,
August des Jahres tausend achthundert zwölf und siebzig
Halbmittag halb zw. Uhr, zu Burbach verstorben sei:
Mashilde Wolpertz, im zw.
geboren zu - Bonn, Regierungs-Bezirk Cöln,
im Halb Jahre alt, Standes Öfm Jähnebu,
wohnaßt zu - Burbach, Regierungsbezirk Düsseldorf,
Tochter von zu Kirberg wohnenden Hildegard
Mashilde Wolpertz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Eust. von Bartenbek*

Robert Müller
August Wolfertz

J. P. Morris

୩୦୬

de S Prins
Mathilde
Wolfgartz

Tod

Nº 124

Sterbe-Urkunde.

de Kintab

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den zwölf und zwanzigsten des Monats August _____, vor mittags zehn - Uhr, erschienen vor mir Gymnif Kewath Bürgmannssohn — als Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei Riekrath — der Paul Thones, sieben und zwanzig _____ Jahre alt, Standes Fabriksarbeiter —, wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Hahn — der Verstorbenen zu sein angab und der Gymnif Baumerich zwölf und zwanzig _____ Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter —, wohnhaft zu Hücklenbruch —, welcher ein Hausherr — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölf und zwanzigsten des Monats August — des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig — Hausherr um Uhr, zu Hücklenbruch verstorben sei:

Sig. Kintab Lippe Thones.

geboren zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, zwölf und zwanzig _____ Jahre alt, Standes von Jannen, wohnhaft zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Sohn von von Gymnif Schramm aus dem Ort Hücklenbruch aufgewachsener Claus Klein —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten zwölf und zwanzigsten August.

Löffing und Blasius geneigt.

Paul Thones

Gymnif Schramm

Nº 125

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den zwölf und zwanzigsten des Monats August _____, vor mittags elf und zwanzig Uhr, erschienen vor mir Gymnif Kewath Bürgmannssohn — als Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei Riekrath — der Gymnif Boobach, sechs und zwanzig _____ Jahre alt, Standes Schuhmacher —, wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Schuhmacher — der Verstorbenen zu sein angab und der Gymnif Vogel, zwölf und zwanzig _____ Jahre alt, Standes Gläfferschularbeiter, wohnhaft zu Hücklenbruch —, welcher ein Pfarrer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölf und zwanzigsten des Monats August — des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig — Hauseinwohner um Uhr, zu Hücklenbruch verstorben sei:

Maria Cäcilia Katzbach, ehemalige Ehefrau des Gymnif Schramm aus dem Ort Hücklenbruch, geboren zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, fünf und zwanzig _____ Jahre alt, Standes von Jannen, wohnhaft zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Sohn von von Gymnif Hücklenbruch aufgewachsener Gymnif Katzbach und Maria Cäcilia Schramm.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten zwölf und zwanzigsten August.

Boobach wohnte ebenfalls umfangreich zu Gymnif Löffing und Blasius geneigt.

Gymnif Vogel

Gymnif

B3

Tod

den

Maria

Cäcilia

Katzbach

Ehemalige von

Gymnif Boobach

Zod
N° 126

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölften und zweyzig den zehn und zwanzigsten des Monats August, Pfarr mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Clément Krukenig, zwölfe und zwanzig Jahre alt, Standes Lüttich wohnhaft zu Hückelburch, welcher ein Katholik ist, Verstorbenen zu sein angab und der Pater Lukas, zwölf und zwanzig Jahre alt, Standes Hauptmann, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Kaufmann ist, Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehn und zwanzigsten des Monats August des Jahres tausend achthundert zwölfe und zwanzig Pfarrtag zwölf Uhr, zu Hückelburch verstorben sei: in Fronte Holzwick, offener Sarg geöffnet worden geboren zu Obermörmen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwölfe und zwanzig Jahre alt, Standes von Frankenthal, wohnhaft zu Hückelburch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von einem Kind männlichen Geschlechts und brüderlichem Geschlecht, welches Lubbe genannt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und in beiden Aktenbuchern Zeifing am 11. Februar genehmigt.

Clément Krukenig
Pater Lukas

Zod
N° 127

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölften und zweyzig den sechsten des Monats September, Pfarr mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Jean Frédéric Fettor als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath, im nachstehender der mir auf die Königliche Oberpostdirektion zu Düsseldorf, zehn Jahre alt, Standes partei Storbannkontrolleur wohnhaft zu St. Ablaum, welcher ein Jean Frédéric Fettor de Verstorbenen zu sein angab und der vor genannte Vescour, ungefähr

Jahre alt, Standes Ville de Liège, wohnhaft zu Etat. Civil. Extrait welcher ein Fâche de décès. de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am N° 1440. Liege, le 17 Juin des Monats,

1872. L. G. des Jahres tausend achthundert et Monsieur le Bourgmestre de Riekrath, Uhr, au cercle de Solingen, verstorben sei: Prusse Conformément à l'art. 80 du Code civil, j'ai l'honneur de vous adresser ci-dessous extrait de l'acte de naissance de l'écès de Jean, Regierungs-Bezirk Frédéric Fettor, dit Vescour décédé en cette même ville et dans la maison où il résidait en vertu d'une commune. Agréer, Monsieur, de l'assurance de ma parfaite considération. L'Officier de l'Etat-Civil (sgnd) Gust. Mottard. L'an mil huit cent soixante douze vingt sept mai, est décédé Jean Frédéric Fettor dit Vescour, lampiste, né à Riekrath, Prusse, le quatre

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Juin mil huit cent deux, domicilié à Liège veuf de Anne Drion, et époux de Marie Drion, boulanger, fils de Antoine Fettor dit Vescour, et de Barbe Marnette, décédée

Tur

*Sur la déclaration de Antoine Joseph Vescour, agé
de trente Sterbe-Urkunde. Avis ans, fils
armurier, et de Henri Gérard, agé de vingt cinq
Bürgermeisterei ans, gendre, M. charretier, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. do.*

Tod

de

*Im Jahre tausend achthundert mi ciliés in der celle ville. Le
des Monats premier a signé, le mittags second Uhr, erschienen ne
vor mir soch und signe. (Signed) Vescour Guss. Mollard
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Eschleins. Pour extrait
der conforme: L'Officier de l'Etat Civil (Signed) Guss.
Mollard (Signed) Jahre alt, Standes du par nous President, et
wohnhaf zu Greffier du Tri., welcher ein bunal Civil de Première
de Verstorbenen zu sein angab und der instance seant à Liège, pour
légalisation de la signature de Monsieur (Signed) Jahre alt,
Standes Mollard Officier wohnhaft zu de l'Etat Civil, Liège,
welcher ein le 15 Juin 1872 de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Le Greffier # # des Monats
Le President des Jahres tausend achthundert (Signed) A. Falloise (Signed)
Vu au Ministère de l'Int. à la Justice verstorben sei: pour
légalisation de la signature de M. Falloise qualific.
d'autre part Bruxelles le 15 Juillet 1872. Le Secrétaire
geboren zu Général # #, Regierungs-Bezirk (Signed) Sta pour lega.
lisation de la Signature (Signed) Jahre alt, Standes de M. Lutzky
wohnhaf zu apposé ci-dessus, Regierungs-Bezirk Bruxelles le 13 Aout
1872. Pour le Ministre des affaires Etrangères. Le Di.
recteur (Signed) P. Lepoit (Signed) zur Zeugabigung
zu aufgefordert Nutzöffft dat Gmee Lepoit, Bruxelles
15 Aug. 1872. Spätfest ist Leppot Prifl. Le pa.
julij 1872. Fassftwagen 1872. Dr. Sloenleben. (Signed) 19140*

*Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten. Bezeichnet, Berlin am 23 August 1872.*

*Ist Holmische Stadt ist Nutzöffft Prifl. Im Hof
Abay (Signed) v. Bülow 1. (Signed) für
die nutzöffft unter Zeugabigung der Laffing von
Gustavini und juzig J. W. Knebel.*

Nr. 128.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

P. J.

Tod

des Kindes

*Augusta
Jansen*

*Im Jahre tausend achthundert zomini und jahng den probierten
des Monats September —, Uhr mittags mit Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Deinath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Carl Jansen, jahs und dreißig —
— Jahre alt, Standes Pfarraufsichtsrat,
wohnhaf zu Krievensheide, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Sophia Bürgel
auf ist fünfzig — Jahre alt,
Standes Doktor, wohnhaft zu Krievensheide
welcher ein Weib — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Jyston — des Monats,
September des Jahres tausend achthundert zomini und jahng —
— abgängt zu Uhr, zu Krievensheide verstorben sei:
das sind Augusta Jansen
geboren zu Krievensheide, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
ein Drittel — Jahre alt, Standes Frau Jansen
wohnhaf zu Krievensheide, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Ehefrau von dem frz. Consulat sind sie
Krievensheide eingetragen gewohnt zu Witten
Langenberg —*

*Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Consulatoren*

*Carl Jansen
Joseph Lüttgen*

J. Lüttgen

Tod

Nr. 129.

Sterbe-Urkunde.

de 6 Wilhelm

Bürgermeisterei Richrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundert sechzig den mindesten des Monats September, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Justizrat Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wisselau et Sansare, fünf und dreißig Jahre alt, Standes Jäger, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Wisselau et Sansare, zwanzig und zwei Jahre alt, Standes Jäger, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebzehnten September des Jahres tausend achthundert zweihundert sechzig Uhr, zu Richrath verstorben sei: Wisselau et Sansare, Wisselau et Sansare geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünf und dreißig Jahre alt, Standes Jäger, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zu Richrath wohnenden Offizier des Arbeit Andreas et Sansare und Langenhorloper Anna Barbara Richrath.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Campaneros.

Wilhelm Moers
Wilhelm Müller

Nr. 130

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bz

de 6 Jakob

Bürgermeisterei Richrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundert sechzig den aufgeführten des Monats September, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Justizrat Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wisselau Spoor, vierundvierzig Jahre alt, Standes Jäger, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Jozam Reuter, zweihundert sechzig Jahre alt, Standes Jäger, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebzehnten September des Jahres tausend achthundert zweihundert sechzig Uhr, zu Richrath verstorben sei: Jakob Wisselau Spoor

geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vierundzwanzig Jahre alt, Standes Jäger, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem Gefreiten Jakob Wisselau Spoor aus dem Dienste der Infanterie in der Stadt Düsseldorf, geboren zu Spoorenberg.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten

Justizrat Michael Spoor.
Jozam Reuter

Tod

Nº 134.

Sterbe-Urkunde.

der Kindheit

Hilda

Strohse

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwanzig geboren den zweyzigsten
des Monats September — vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Strohse, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Stadt Solingen, geboren und geweiht —
— Jahre alt, Standes Doktor —
wohnhaft zu Ganspöhl — welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Faber Coenenberg —
fünf und zwanzig — Jahre alt,
Standes Kaufbar — wohnhaft zu Bergbaumeier —
welcher ein Lektor war — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten — des Monats,
September des Jahres tausend achthundert zwanzig geboren
Hausmeister fällt zwölf Uhr, zu Ganspöhl verstorben sei:
Das Kind Hilda Strohse —

geboren zu Neuenrade, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
ein Sohn — Jahre alt, Standes von Jäger,
wohnhaft zu Ganspöhl — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Zugabe von dem Sohn Coenenberg und Sohn zur Lohn-
polst. wohin das Kind geweilt — Emma Kraatz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Coopernenten. Lippinc
einschließlich geweiht.

Abt. Strohse.

Faber Coenenberg

J. C. B.

Nº 131.

Sterbe-Urkunde.

Beg

Tod

der Kindheit

Wilhelmen

Fischer

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwanzig geboren und geweiht
des Monats September — vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Strohse, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Faber Fischer, geboren und geweiht —
Jahre alt, Standes Pfleger —
wohnhaft zu Riekrath — welcher ein Sohn —
des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Eikenberg —
geboren und geweiht — Jahre alt,
Standes Tagelöpfer — wohnhaft zu Riekrath —
welcher ein Tagelöpfer — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten — des Monats,
September des Jahres tausend achthundert zwanzig geboren —
Achtzehn zehn Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
Das Kind Wilhelm Fischer —

geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
fünf Tage — Jahre alt, Standes von Jäger,
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
Von dem Sohn Coenenberg und Sohn zur Lohn-
polst. wohin das Kind geweilt — Christina Küller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Coopernenten. Lippinc
einschließlich geweiht.

Fabian Lippinc
Wilhelm Fischer

J. C. B.

Bz

Tod

Nr. 132

Sterbe-Urkunde.

des Eßfran

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölfeinfünfzig den achtundzwanzigsten des Monats September —, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Joachim Körath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Johann Schauf, vierundfünfzig — Jahre alt, Standes Akteur wohnhaft zu Langenfeld —, welcher ein Gymnasius de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Kleckh, sechzig — Jahre alt, Standes Akteur, wohnhaft zu Immigrath — welcher ein Tafelmacher — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtundzwanzigsten d. des Monats, September des Jahres tausend achthundert zwölfeinfünfzig den achtundfünfzigsten Uhr, zu Langenfeld verstorben sei: — Elisabeth Aufmawer, Eßfrau des Capl. Com. Garanten — geboren zu Eller —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, vierundfünfzig — Jahre alt, Standes gymnasius, wohnhaft zu Langenfeld —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Tochter von den zu Benrath verstorbenen Eß und Aktenhalterin Johann Aufmawer sind Maria Magdalena Schwab. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit dem Capl. Com. Garanten.

Zwischen Sonntag und Montag Schreibstunden.
Jahrgang zwölf. Lippia im Klostercampen.

Johann Schauf

Tod

Nr. 133

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölfeinfünfzig den achtundfünfzigsten des Monats September —, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Joachim Körath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Johann Höller, achtundfünfzig — Jahre alt, Standes Akteur —

wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Adolph Klaus, sechzig — Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Hücklenbruch — welcher ein Tagelöhner — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwölfeinfünfzigsten des Monats, September des Jahres tausend achthundert zwölfeinfünfzig — Morgen auf zehn Uhr, zu Hücklenbruch verstorben sei; — Johann Höller, Sohn von der zu Riekrath verstorbenen Anna Sophia Esser — geboren zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, zwölfeinfünfzig — Jahre alt, Standes Gymnasius — wohnhaft zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Sohn von den zu Hücklenbruch verstorbenen Eß und Aktenhalterin Johann Abraham Höller und der Agnes Ledgers. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit den beiden Sonntagstunden.

Johann Höller
Adolph Klaus

Emil

de P. Höller
Johann Höller
Geb. von Anna Sophia Esser

Tod

de 1 Kindes

Johann
Held.

Nr 134

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundertneunzig den dreißigsten des Monats September, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kiekrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Heinrich Held, wohnhaft in Ganspohl — Jahre alt, Standes Städtler wohnhaft zu Ganspohl —, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Mai auf und drückt — Jahre alt, Standes Tyroler —, wohnhaft zu Ganspohl — welcher ein Kaufbar — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten September — des Monats, September des Jahres tausend achthundert zweihundertneunzig kurz nach zwölf Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:

Das Kind Johann Held geboren zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, ein und ein halbes Jahre alt, Standes unverheirathet, wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Sohn von dem C. f. Kompanienten und der zu Ganspohl wohnenden unverheiratheten Franziska Hockhausen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Kompanienten.

Heinrich Held
Joseph Mai

Nr 135

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zweihundertneunzig den vierzigsten des Monats Oktober, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kiekrath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Albert Becker, wohnhaft in Hausingen — Jahre alt, Standes Akademus wohnhaft zu Hausingen —, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Heber, wohnhaft in Hausingen — Jahre alt, Standes Akademus —, wohnhaft zu Hausingen — welcher ein Kaufbar — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dritten Oktober des Jahres tausend achthundert zweihundertneunzig Margaretha mein Uhr, zu Hausingen verstorben sei: Jakob Becker, Akademus von der zu Hausingen verstorbenen Anna Maria Plumacher geboren zu Hausingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, ein und zwölf Jahre alt, Standes Akademus —, wohnhaft zu Hausingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —, Sohn von Margaretha geboren von Jakob Becker Peter Becker und ist zu Hausingen wohnhaft. Anna unverheirathete Anna Maria Becker.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Kompanienten.

Franz. Kompanient wohnt in Solingen im Hof zum Löwen.

Albert Lohse

Tod

Karol Becker
Wittwer von Anna Maria Plumacher

Bz

Tod
Lindes minnlichen
Geflüchtet
der offizielle
August
Bernhardts
und
Johanna
Klaas
—

№ 136.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den fünften
des Monats Oktober — , vor mittags drei Uhr, erschien
vor mir Heinrich Steurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath —
der August Bernhardt, zwölf und siebenzig —

Jahre alt, Standes Doktor —
wohnhaft zu Hoffhaeischen, welcher ein Vater des Kindes
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Piller, seif und
seifig — Jahre alt,
Standes Förster — wohnhaft zu Langenfeld —
welcher ein Schäfer des Kindes der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am einundzwanzigsten des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig
Mittag zwölf Uhr, zu Hoffhaeischen verstorben sei:
Johanne Klaas, Tochter des Groß-Lamparten.
Ihr

geboren zu Kercheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
seif und siebenzig — Jahre alt, Standes unverheiratet.
wohnhaft zu Hoffhaeischen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
von einem Kind minnlichen Geflüchtet
zu Kiekrath verkehrt, seif und siebenzig —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Lampartanten.

Löffing vor sieben Wirknisten zwölf und siebenzig
Okt. 1812. L. L. —
P. Piller.

Tod
der Catharina
Plomacher
Tochter von
Wilhelm
Fausten
—

№ 137.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kiekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den sechsten
des Monats Oktober — , vor mittags sechs Uhr, erschien
vor mir Heinrich Steurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kiekrath —
der Wilhelm Fausten, zwölf und siebenzig —

Jahre alt, Standes Tagelöfmer —
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Schmied
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Joseph Horbach
seif und zwanzig — Jahre alt,
Standes Förster — wohnhaft zu Langenfeld —
welcher ein Schäfer des Kindes der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechsten des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig
Morgens zehn Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
die Catharina Plomacher, Tochter des
F. Lamparten —

geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
fünfundzwanzig — Jahre alt, Standes unverheiratet.
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von dem zu Berghausen verstorbenen Ulrich
Theodor Plomacher und des ebenfalls ver-
storbenen unverheirateten Anna Margarethe Hassen-
tag.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Lampartanten.

Wilhelm Föri, J. J.
Wilhelm Joseph Horbach

Tod

Nr 138.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwanzig und fünfzig den achtzehn
des Monats Oktober, vor mittags halb zehn Uhr, erschienen
vor mir Gräfin Neurath, Diogenesstrasse als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Jakob Plomacher, zwanzig und fünfzig

Jahre alt, Standes Mann Blau,
wohnhaft zu Gieslenberg, welcher ein Haushalt
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Groß, zwanzig
und fünfzig Jahre alt,
Standes Königswinkler, wohnhaft zu Gieslenberg
welcher ein Haushalt de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehn des Monats,
Soktober des Jahres tausend achthundert zwanzig und fünfzig
Morgens nach zwei Uhr, zu Gieslenberg verstorben sei:
Paul Scherf, Wirt von der zu Gieslenberg verstorben
Agathe Weiß und Anna Maria Sophie geborene
Dorothee Königshausen geboren zu Reusrath Regierungs-Bezirk Düsseldorf
auf und fünfzig Jahre alt, Standes Lügelsfur
wohnhaft zu Gieslenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Von den zu Reusrath verstorbenen Ehe und
Akkord Eltern Heinrich Scherf und Catharina
Glaebach.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Anwärtern.

Jacob Königshausen

Peter Groß

J. Königshausen

Tod

Nr 139

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwanzig und fünfzig den zweiten
des Monats Oktober, vor mittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Gräfin Neurath, Diogenesstrasse als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Friedrich Jacobs, zwanzig und fünfzig
Jahre alt, Standes Blau,
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Haushalt
de Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Jacobs,
fünfzig Jahre alt,
Standes Engelskirchen, wohnhaft zu Langenfeld
welcher ein Gumm de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am aufzehn des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert zwanzig und fünfzig
zehn Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Von Friedrich Auguste Jacobs
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zweifzig Jahren Jahre alt, Standes grün
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von Anna Sophie aus dem zu
Immigrath wohnden gebliebenen Carolin
Kleineck

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Anwärtern.

Löffing von zwölf Uhr bis zu einer halben Stunde
fünfzig Minuten zwölf Uhr fortgesetzt.
Fried. Jacobs.
Wilhelmi Jacobs.

J. Königshausen

Paul
Auguste
Jacobs

Tod

Nr. 110

Sterbe-Urkunde.

de Grintal
Johann
Grimm
Tönsen

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den zehnten
des Monats Oktober _____, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Grimm Tönsen Bürgermeister aus dem Dienste der
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Grimm Tönsen, zum und zwölfzig
Jahre alt, Standes Tagelöhner
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Lohnarbeiter
der Verstorbenen zu sein angab und der Westfalen Lünwald
fünf und zwölfzig Jahre alt,
Standes Mann, wohnhaft zu Riekrath
welcher ein Tagelöhner der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,

Oktober des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig,
Morgens zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Es sind Johann Grimm Tönsen
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sechzehn Tage alt, Standes eines Tagelöhners,
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
So von ihm bestellt und da er
Riekrath aufwärts geflüchteten Eltern
Witzig.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Eltern.

Löffing zum Bloßtanz geweiht.
Grimm Tönsen
Wilhelm Lünwald

Nr. 111

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bz

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den zwölften
des Monats Oktober _____, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Margaretha Boden Bürgermeisterin aus dem Dienste der
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Frau Boden, auf und zwanzig
Jahre alt, Standes Handlmann,
wohnhaft zu Neurath, welcher eine Wirtin
der Verstorbenen zu sein angab und der Westfalen Schwires,
sechzehn Jahre alt,
Standes Polypipermann, wohnhaft zu Langenfeld
welcher ein Handlmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats,

Oktober des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig
Morgens zwölf Uhr, zu Neurath verstorben sei:

Es sind Margaretha Boden
geboren zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sechzehn Jahre alt, Standes einer Handlmann,
wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
So von ihm bestellt und da er
Neurath aufwärts geflüchteten Eltern Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Eltern.

Löffing zum Bloßtanz geweiht.
Fotat Müller
Wilhelm Schäfers

J. L. Müller

de Grintal
Margaretha
Boden

Tod

Nr. 112

Sterbe-Urkunde.

de
Kinder
Kunig. &
Held

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den zwölften des Monats October , Morgen mittags sechs Uhr, erschienen vor mir Gräfin Neurath Bürgermeisterin als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Gräfin Held, nun und jenseitig _____ Jahre alt, Standes geboren _____, wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Natur der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Grubben, nun und zwanzig Jahre alt, Standes Haken, wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Hausherr der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am elften des Monats October des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig Pfarramtstag min Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:

Das Kind. Kunig. & Held geboren zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, anno 1871 _____ Jahre alt, Standes von Haken, wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Anstal von ihm aufzunehmen und ihm zu Ganspohl aufzunehmen gewohnter Kunig. & Held Leckhausen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Ortsrichter Ickhausen.

Lippstadt anno zwölf und zwanzig.

Gräfin Galli
Wilhelm Grubben

Tod

Nr. 143

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den vierzehnten des Monats October , Vormittag, mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Gräfin Neurath Bürgermeisterin, als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Overk, nun und jenseitig Jahre alt, Standes von Haken, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Untertan der Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Gerlichs Sohn und fünfzig Jahre alt, Standes Haken, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Hausherr der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am Sonntag zwölf Uhr des Monats, October des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig Vormittag min Uhr, zu Reusrath verstorben sei: Wilhelm Overk Mann der zu Rauschendorf gebürtig geplättet Anna Maria Pöhlig geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwölf und sechzig Jahre alt, Standes Haken, wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von der zu Rauschendorf gebürtig geplätteten Anna Maria Bibilla Gerlichs.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Ortsrichter Ickhausen.

Wilhelm Overk

Theodor Gerlichs

Tod

Nº 174

Sterbe-Urkunde.

*Johann
Johann
Schneider*

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölftausend zweihundert den fünfzigsten —
des Monats Oktober _____, Uhr mittags _____ Uhr, erschienen —
vor mir *Johann Neurath* *Leutwonomist* als —
Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei Riekrath —
der *Jakob Reinartz*, zwölf und vierzig —
Jahre alt, Standes *Gärtnerin* —
wohnhaft zu *Hagelkreuz*, welcher ein *Schwingmesser* —
de Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Grotz*, fünfzig —
Jahre alt, —
Standes *Wagner*, wohnhaft zu *Hagelkreuz* —
welcher ein *Kaufmann* de Verstorbenen zu sein angab, und haben —
diese beiden mir erklärt, daß am *fünfzigsten* des Monats —
Oktober des Jahres tausend achthundert zwölftausend zweihundert zwölf —
Abends fall *zehn* Uhr, zu *Hagelkreuz* verstorben sei: —
Johann Schneider, *offizier* zu *Hagelkreuz* —
ausgestattet *geworben* *Maria Hacklaender*
geboren zu *Remagen*, Regierungs-Bezirk *Cöln* —
fünfzehn und *fünfzig* Jahre alt, Standes *Stckm.* —
wohnhaft zu *Hagelkreuz*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*. —
Sohn von *Tom* zu *Remagen* *geworben* *Eltern*,
Tom *Wagner* und *Anna Hacklaender* *wurde*
angaben zu *Remagen* *wohnen*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit den beiden Hacklaender*.

Jakob Reinartz
Johann Grotz

Johann

Tod

Nº 175

Sterbe-Urkunde.

Bz

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölftausend zweihundert den *fünfzigsten* —
des Monats Oktober _____, Uhr mittags _____ Uhr, erschienen —
vor mir *Johann Neurath* *Leutwonomist* als —
Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei Riekrath —
der *Friedrich Lündorf*, zwölf und *vierzig* —
Jahre alt, Standes *Stckm.* —
wohnhaft zu *Fahrkamp*, welcher ein *Kaufmann* —
de Verstorbenen zu sein angab und der *Peter Wilhelm Stamm*,
nineteen *vierzig* Jahre alt,
Standes *Stckm.*, wohnhaft zu *Fahrkamp* —
welcher ein *Kaufmann* de Verstorbenen zu sein angab, und haben —
diese beiden mir erklärt, daß am *fünfzigsten* des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert zwölftausend zweihundert zwölf —
Wagner *pfiffig* Uhr, zu *Fahrkamp* verstorben sei: —
Johann Lündorf, *einzig* —
geboren zu *Fahrkamp*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —
nineteen *vierzig* Jahre alt, Standes *apf. Gymnas.*,
wohnhaft zu *Fahrkamp*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —
Sohn von *Tom* *Officier* *geworben* *Eltern* zu *Fahrkamp* —
Tom *Kleefisch* ausgestattet *geworben* *Anna Kleefisch*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit den beiden Hacklaender*.

Löffing und *Stckm* *geworben*.
Friedrich Lündorf
Peter Wilhelm Stamm

Günzler

Tod

Nº 146

Sterbe-Urkunde.

de Jantel
Paul
Noeres

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwanzig und siebenzig den siebenundfünfzigsten des Monats Oktober _____, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Ignatius Knecht Lügmann, so als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Joseph Noeres, nun mit zwanzig Jahren alt, Standes Arbeitnehmer wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Pfälzer Lügendorf, nun mit zwanzig Jahren alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten des Monats Oktober des Jahres tausend achthundert zwanzig und siebenzig Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:

Es fehlt Paul Noeres, geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwanzig und siebenzig Jahren alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von ... zum offenen und freien zu Langenfeld aufzunehmen gewohnten Ida Jansen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Lippitz nun zwanzig und siebenzig Jahren alt, Standes Kaufmann.

Joseph Noeres.

Pfälzer Lügendorf Ignatius Jantel

Tod

Nº 147

Sterbe-Urkunde.

Tod
de Jantel
Peter
Degen

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwanzig und siebenzig den achtzehnten des Monats Oktober _____, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Ignatius Knecht Lügmann, so als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Peter Degen, zwanzig Jahren alt, Standes Schuhmacher wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Pfälzer Frisch, zwanzig und zwanzig Jahren alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am siebenundfünfzigsten des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert zwanzig und siebenzig Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Es fehlt Peter Degen, geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, achtzehn Jahren alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von ... zum offenen und freien zu Reusrath aufzunehmen gewohnten Sibilla Knecht.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Lippitz nun zwanzig und siebenzig Jahren alt, Standes Kaufmann.

Peter Degen

Wilhelm Frisch

Ignatius Jantel

Zod

Nr. 148

Sterbe-Urkunde.

*de J. Kint
Stephan
Johann
Coenenberg*

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Salingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölften Jahrhunderts den zweyzigsten des Monats October, vor mittags einer Uhr, erschienen vor mir Stephan Kewath Lengwitz als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Johann Coenenberg, zwölf und zwanzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Pefenshoven, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Gerhard Coenenberg, spät und zwanzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Alt-Langenfeld, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten des Monats October des Jahres tausend achthundert zwölften Jahrhunderts um zwölf und zwanzig Uhr, zu Pefenshoven verstorben sei:

Ist Stephan Johann Coenenberg, geboren zu Pefenshoven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, im Frühjahr zwanzig Jahre alt, Standes von Sonnen, wohnhaft zu Pefenshoven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem off. Akademiker und Ex. zu Pefenshoven namentlich genannten Johanna Boden.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten zwölf und zwanzig Uhr, zu Pefenshoven.

Lippstadt zwölf und zwanzig Uhr,

Johann Coenenberg
Gerhard Coenenberg

J. Coenenberg

Zod

Nr. 149

Sterbe-Urkunde.

Zod

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Salingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölften Jahrhunderts den zweyzigsten des Monats October, vor mittags einer Uhr, erschienen vor mir Daniel Pauli Lengwitz als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Daniel Pauli, zwölf und zwanzig Jahre alt,

wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Hufschmied des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Heinrich Schmitz, zwölf und zwanzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Hufschmied des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten des Monats, October des Jahres tausend achthundert zwölften Jahrhunderts um zwölf und zwanzig Uhr, zu Riekrath verstorben sei: Maria Luisina Pohlig, geborene Lengwitz, Hufschmiedin, geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, im Frühjahr zwanzig Jahre alt, Standes von Sonnen, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von Pastor Riekrath, verstorben am zweyzigsten Februar, und Johanna Pohlig und Anna Maria genaups Berdass.

Maria Luisina Pohlig, geborene Lengwitz, Hufschmiedin, geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, im Frühjahr zwanzig Jahre alt, Standes von Sonnen, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Hufschmied des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Heinrich Schmitz, zwölf und zwanzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Hufschmied des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten des Monats, October des Jahres tausend achthundert zwölften Jahrhunderts um zwölf und zwanzig Uhr, zu Riekrath verstorben sei: Maria Luisina Pohlig, geborene Lengwitz, Hufschmiedin, geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, im Frühjahr zwanzig Jahre alt, Standes von Sonnen, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von Pastor Riekrath, verstorben am zweyzigsten Februar, und Johanna Pohlig und Anna Maria genaups Berdass.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten zwölf und zwanzig Uhr, zu Pefenshoven.

Daniel Pauli

J. Heinr. Schmitz

J. Schmitz

Tod

Nr. 150

Sterbe-Urkunde.

de C. Antogni
Stephan
Richard

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den fünf und zwanzigsten des Monats Oktober, vor mittags zehn Uhr, erschien vor mir Friedrich Knoch, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Arnold Riekrath, fünf und fünfzig Jahre alt, Standes zivilius, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Knoch, ein und vierzig Jahre alt, Standes zivilius, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Kaufbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats Oktober des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig über und zwölf Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Friedrich Knoch

geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, mindestens Jahre alt, Standes zivilius, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem Ehe- und Akkordanten und Sohn Berghausen aufgewandten geworblösen Friedrich Riekrath.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Akkordanten

Arnold Riekrath

Friedrich Knoch



Tod

Nr. 151

Sterbe-Urkunde.



Tod

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebenzig den Auf und zwanzigsten des Monats Oktober, vor mittags zehn Uhr, erschien vor mir Carl Thui, zweiter Lieutenant als Soldat des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath

der Joseph Martin, sechs und dreißig Jahre alt, Standes akademus,

wohnhaft zu Gieselberg, welcher ein Kaufbar der Verstorbenen zu sein angab und der Paulus Hasberg

fünf und dreißig Jahre alt, Standes akademus, wohnhaft zu Gieselberg,

welcher ein Kaufbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten und zwanzigsten des Monats,

Oktober des Jahres tausend achthundert zwölf und siebenzig über und zwölf Uhr, zu Gieselberg verstorben sei:

Margaretha Hamacher, Tochter von Wilhelm Geiss

geboren zu Gieselberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei und siebenzig Jahre alt, Standes zivilius,

wohnhaft zu Gieselberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Tochter von Michael Hamacher im Gattung

Marg., bahr zu Gieselberg aufzuhören.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Akkordanten

Joseph Martin
Paulus Hasberg

Thui

Tod

Nr. 152

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebzig den zwanzigsten
des Monats Oktober, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Gymn. Knecht Luykenmühle als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Jozam Kaybach, zwei und zwanzig
Jahre alt, Standes Tafelmann,
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Offizier
der Verstorbenen zu sein angab und der Jozam Boos, mein
mit zwanzig Jahren alt,
Standes Mann, wohnhaft zu Berghausen
welcher ein Tafelmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats
Oktober des Jahres tausend achthundert zwölf und siebzig,
fünf Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
Cäcilia Schiefer, geborene als Gossengauwitz
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und zwanzig Jahren alt, Standes von Grunewald
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von Jozam zu Berghausen und Barbara offi-
ciante, Jozam Mann Peter Schiefer und
die getrennt lebende Gertrud Kauz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Inklinaturen.

Lippig und Riekrath genehmigt.

Jozam Kaybach

Jozam Lübb

Joz. Lippig

Nr. 153

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebzig den zweyten
des Monats November, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Gymn. Knecht Luykenmühle als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Gottlieb Meyer, fünf und zwanzig
Jahre alt, Standes Tafelmann,
wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Gymn.
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Piller, fünf
und zwanzig Jahren alt,
Standes Tafelmann, wohnhaft zu Langenfeld
welcher ein Tafelmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten
November des Jahres tausend achthundert zwölf und siebzig
Morgens zehn Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
Das Kind Pauline Grunewald
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünf Tage alt, Standes von Grunewald,
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von Jozam zu Immigrath aufgenommen offi-
ciante Jozef Grunewald, Tafelmann und
die getrennt lebende Julie Meyer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Inklinaturen.

Lippig und Riekrath genehmigt.

Gottlieb Meyer
Peter Piller

Joz. Lippig

B.

Tod

۲۰۶

No. 157

Sterbe-Urkunde

de s Pintor
Wilhelm
Kötzen

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert zwanzig und fünfzig den vielften
des Monats November, um mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Gymnich Neurath Gymnich als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei - Freibrath
der Christian Rößgen, auf fünfzig
Jahre alt, Standes Schlosser,
wohhaft zu Voigtsbach, welcher ein Sohn
de Verstorbenen zu sein angab und der Fathm Hartmann
fünf und fünfzig Jahre alt,
Standes Schlosser, wohhaft zu Voigtsbach
welcher ein Pfarrer de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweinten des Monats,

November des Jahres tausend achthundert zwölf und siebzig —
Witowitsch will Uhr, zu Voigtslach verstorben sei:
— ist — Kind Wilhelm Rößgen
geboren zu Voigtslach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
zwei Monate — Jahre alt, Standes von Hamm,
wohnaßt zu Voigtslach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
sohn von Im wissenschaftlichen Institutum
und im zu Voigtslach wohnenden gewohnten
Geburts-Schlauss —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~mit den beiden Unterschriften~~
~~Löffing~~ von zwei Blättern gezeichnet.

Christian Röller
Mathias Henningsen

No 155

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Wickrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundzehnhundert zwölf den zehn
des Monats November, hora mittags viij Uhr, erschienen
vor mir Gräfin Neurath zu ihrem frow als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Christian Engels, geboren und zwanzig
Jahre alt, Standes Engels
wohnahaft zu Wolfhagen, welcher ein Hessen ist Rinteln
de Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Holzer, mi
mit zwanzig Jahren alt, Standes Engels, wohnahaft zu Wolfhagen
Standes Engels, wohnahaft zu Wolfhagen, welcher ein Hessen ist Rinteln
de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwölf den zehn
November des Jahres tausend achtundzehnhundert zwölf den zehn

Margaretha Plecker, geboren zu Wolfhagen, verstorben sei:
die Margaretha Plecker, geboren zu Wolfhagen,
geboren zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
geboren mit fünfzig Jahren alt, Standes ohne Namens-
wohnsitz zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von ihrem Sohne unehelichem Eppenbrügge
mit einem Sohn verwitwet, in Wolfhagen ge-
boren zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den handschriftlichen Unterschriften.
Lippitz war jedoch kein Konsul gewollt.

Dixie, Long
Gordon Hobson

Tod

Nr. 156

Sterbe-Urkunde.

den Gekünd

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölftausend sechzig den zwölften
 des Monats November, um mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Gräfin Kourath Linzgauwe von als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Theodor Müller, vom zwölften
 Jahre alt, Standes Hafner
 wohnhaft zu Hückelhoven, welcher ein Offizier
 de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Müller,
 vom zwölften Jahrzehnt Jahre alt,
 Standes Hafner, wohnhaft zu Hückelhoven
 welcher ein Lederhauer de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zehnten des Monats,
 November des Jahres tausend achthundert zwölftausend sechzig, Uhr
 gleich auf Uhr, zu Hückelhoven verstorben sei:

Gekünd Busch, geboren zu Hückelhoven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
 zum zwölften Jahrzehnt Jahre alt, Standes Hafner
 wohnhaft zu Hückelhoven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
 Löffing von von zu Hückelhoven im sechzehnten
 Alter Jefam Busch und von ausgewandert zu
 verlobt Maria Christine Heck.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten mit den handschriftlichen Unterschriften.

Theodor Müller
 Wilhelm Müller

Tod

Nr. 157

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölftausend sechzig den zwölften
 des Monats November, um mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir Gräfin Kourath Linzgauwe von als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Wilhelm Heck, vom zwölften
 Jahre alt, Standes Hafner
 wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Offizier
 de Verstorbenen zu sein angab und der Alois Schumacher
 vom zwölften Jahrzehnt Jahre alt,
 Standes Hafner, wohnhaft zu Riekrath
 welcher ein Kupferhauer de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats,
 November des Jahres tausend achthundert zwölftausend sechzig
 Nachmittags um Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Sat hirt Maria Christina Heischfeld
 geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
 zum zwölften Jahrzehnt Jahre alt, Standes Hafner
 wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
 Löffing von von zu Riekrath wohnhaft zu Riekrath,
 im Alter hat Heischfeld mit einem
 unverheiratheten Kupferhauer Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten mit den handschriftlichen Unterschriften

Wilhelm Heck
 Alois Schumacher

Tod

Nr. 158 Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn zu den vorgenannten
des Monats November, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Fräulein Maria Gierend Müller als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Kremmel, Sohn von vorigen
Jahre alt, Standes Wallmuth,
wohnhaft zu Immendorf, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Kremmel,
geboren vorige Jahr, Jahre alt,
Standes Wallmuth, wohnhaft zu Riekrath
welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vorigen
November des Jahres tausend achthundert sechzehn
berichtet hat, bei Uhr, zu Immendorf verstorben sei:
ist eine Maria Gierend Müller
geboren zu Immendorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
vorige Jahr, Jahre alt, Standes Wallmuth,
wohnhaft zu Immendorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem vorgenannten Wallmuth
und der vorigen aufgelisteten Gräfin
Gräfin Maria Kremmel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit dem handschriftlichen
Vorname und dem Nachnamen vorigen
Wilhelm Kremmel.

Nr. 159

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn zu den vorgenannten
des Monats November, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Fräulein Maria Kremmel, vorigen als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Kremmel, geboren vorige Jahr
Jahre alt, Standes Wallmuth,
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Kremmel,
geboren vorige Jahr, Jahre alt,
Standes Wallmuth, wohnhaft zu Immendorf,
welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vorigen
November des Jahres tausend achthundert sechzehn
berichtet hat, bei Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
ist eine Maria Gierend Müller
geboren zu Immendorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
vorige Jahr, Jahre alt, Standes Wallmuth,
wohnhaft zu Immendorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem vorgenannten Wallmuth, wohnhaft
und der vorigen aufgelisteten Gräfin
Gräfin Maria Kremmel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit dem handschriftlichen
Vorname und dem Nachnamen vorigen.

Für Gott Engel.

Fried. W. Bräse

J. C. B.

Tod

Nr. 160

Sterbe-Urkunde.

de
Käntal
Joseph
Leighaen

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und siebzig den fünf und zwanzigsten des Monats November, auf mittags minn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgemeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Peter Leighaen, minn und zwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann wohnhaft zu Reuerath, welcher ein Sohn den Verstorbenen zu sein angab und der Ferdinand Gerz, ein und zwanzig Jahre alt, Standes Leder, wohnhaft zu Reuerath welcher ein Pfleißer der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am minn und zwanzigsten des Monats, November des Jahres tausend achthundert zwölf und siebzig, Uhr, zum minn Uhr, zu Reuerath verstorben sei:

ist Jean Joseph Leighaen geboren zu Reuerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, minn Jahre alt, Standes Sohn Janssen, wohnhaft zu Reuerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Dr. C. G. Janssen und Dr. J. Reuerath aufgeboren zwanzigstam Lippe Haeselle.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit den beiden Zeichen.

Lippig minn Oktobr zwanzigst.

Peter Leighaen
Ferdinand Gerz

J. L. Lippig

Tod

Nr. 161

Sterbe-Urkunde.

B3

Tod

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Uerden Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölf und zwanzig den zweyten des Monats Dezember, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath Bürgemeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Rieckendorf, zwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann wohnhaft zu Rieckendorf, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Ley, auf zwanzig Jahre alt, Standes Leder, wohnhaft zu Rieckendorf, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyten des Monats, Januar des Jahres tausend achthundert zwölf und zwanzig, Uhr, zu Rieckendorf verstorben sei: Mann minn Uhr, zu Rieckendorf verstorben sei: Wilhelm Rieckendorf, offizial von der zu Rieckendorf wohnenden gräflichen Familie geboren zu Rieckendorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, minn und zwanzig Jahre alt, Standes Offizier wohnhaft zu Rieckendorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Dr. J. Rieckendorf und Maria Sophie Rieckendorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit den beiden Zeichen.

Johann Rieckendorf
Wilhelm Ley

J. L. Lippig

Tod. No. 100

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Hochdahl Kreis Pulheim Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert friburg von den Freiburg
des Monats December —, um mittags mit Uhr, erschienen
vor mir Friedrich Klemm, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Freiburg
der Stadt Freiburg, ein mit fünfzig
Jahre alt, Standes Tagesschafft —
wohhaft zu Neurath, welcher ein — ist und kein
de Verstorbenen zu sein angab und der — Pfeifer Freiburg, geboren
Neurath —, Jahre alt,
Standes Arbeiter —, wohhaft zu Neurath —
welcher ein Arbeiter ist und de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am — des Monats,
des Jahres tausend achthundert friburg von
Freiburg aus mich Uhr, zu Neurath verstorben sei: Sie
wissen auf Liegen, Ihnen sei gegeben worden
geboren zu Freiburg, Regierungs-Bezirk Freiburg,
Jahre alt, Standes von Freiburg
wohhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Freiburg,
von wann bis zu wann er in Freiburg
aufgeblieben sei, aufgeblieben sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von in
dem Personenstands-Beamten

Uitvoer van gedrukte en uitgebrachte gewenste
Schilderijen
Gustav Frisch

No

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei *büro* Kreis *Tolingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

Auff' mir wird Wohl es empfindet
Wegsam Gützow
Wittigsen

૩૦૬

Mar 10 1964

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert vierzig zum den vierten
des Monats November — , vor mittags zum Uhr, erschienen
vor mir für die Gemeindeverwaltung eingetragen als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei —
der im vorhin genannten Standort wohnt von
Kaiserswerth Jahre alt, Standes — überstandene Verhältnisse
wohnuhaft zu der Wohltätigkeit welcher ein eingetragener
de Verstorbenen zu sein angab und der

Standes Messer an^r, wohnhaft zu Am Wintersipper Br. Lamm,
welcher ein ~~Immobil~~ Kaiser, de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~Nov.~~ 1. 1000 im Jahre des Monats,
~~Septem~~ des Jahres tausend achthundert ~~Im Jahr zweihundert~~
~~mit Mittwoch 1 Uhr, zu~~ verstorben sei:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

Ag

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

—Sreis—

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

8

Im Jahre tausend achtundachtzig den einundzwanzigsten
des Monats Februar, um vierzehn Uhr, erschienen
vor mir, zuerst genannten Zeugen als Händler
Beamten des Personenstandes der Freien Bürgermeisterei Düsseldorf mit der
gewohnten Praktiktheit, hafte
Hermann Schulte, Jahre alt, Standesjung mit Gewinnung
wohhaft zu Mönchengladbach, welcher ein Wohlbürtiger Unternehmer,
der Verstorbenen zu sein angab und der vor mir den Personenstand
zusammen mit seinem Knecht unterrichtete, Jahre alt,
Standesjung, wohhaft zu Mönchengladbach, welcher ein Wohlbürtiger Unternehmer,
der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am

des Jahres tausend achtundsechzig
F. B. h. fimm Uhr, zu bestellten verstorben sei:
Königlicher Amtsrat zu Lichtenfels m.
geboren zu Regensburg, Regierungs-Bezirk Erlangen,
Kapitulations- im 29. Jahre alt, Standes November,
wohhaft zu 1872, Regierungsbezirk Lichtenfels, Kreisamt
von Pohl, 10. 1896.

Ein weiterer Abschnitt unter Führung einer der beiden
von Eichendorff und auch von dem großen Schauspieler

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

Tod

Nr. 165.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Neukirch Kreis Uerden Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig zum den zehnten
des Monats November, um mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Privat-Kernell Krieger, als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Neukirch
der Landkreis Uerden, im und fünfzig
Jahre alt, Standes Schiffer,
wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Sohn, bei Krieg
de Verstorbenen zu sein angab und der Privat-Kernell Krieger
im Alter von fünfzig Jahren alt,
Standes Schiffer, wohnhaft zu Reusrath
welcher ein Sohn, bei Krieg de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehnten des Monats
November des Jahres tausend achthundert sechzig zum
mittags zwölf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:
Anna Kals, geboren ist gleichzeitig mit dem
geboren zu Haarst, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünfzig Jahren alt, Standes Schiffer
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von einem hinter mindesten Pflichten,
wobei es in zweier Artlos hießt für.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit dem Namen Krieger.

Gelehrte Name
Krieger

Nr. 166

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Neukirch Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zum und fünfzig den zehnten
des Monats December, um mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Privat-Kernell Krieger, als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Neukirch
der Landkreis Solingen, im und fünfzig
Jahre alt, Standes Schiffer,
wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Sohn
de Verstorbenen zu sein angab und der Privat-Kernell Krieger
auf und fünfzig Jahren alt,
Standes Schiffer, wohnhaft zu Oberhausen
welcher ein Sohn, de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehnten des Monats,
December des Jahres tausend achthundert zum und fünfzig,
Oberhaus auf zwölf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:
Sofia Kals, geboren ist gleichzeitig mit dem
geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zum Februar Jahren alt, Standes Schiffer
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sofia von Anna Kals, abfallig Reusrath
nach informiert.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit dem Namen Krieger.

Gelehrte Name
Krieger

Tod

de G. Pintal
Adam Thomas

Tod

Nr. 117

Sterbe-Urkunde.

de Schmitz

Johann

Weidenbrücke

Bürgermeisterei Riemke Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig zwei den zehnten
des Monats December, vor mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir Prinzessin Klara, Eingemischt als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rinteln
der Stadt Wiedenbrück, wenige
Jahre alt, Standes Frau,
wohhaft zu Hamminkeln, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Auguste Anna Maria
wurde mit zwanzig Jahren alt,
Standes Weiber, wohhaft zu Riemke
welcher ein Sohn, der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechsten
des Monats
December des Jahres tausend achthundert fünfzig zwei
Uhr, zu Hamminkeln verstorben sei:
Das Kind Johann Wiedenbrück
geboren zu Hamminkeln, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
am Monat Jahr alt, Standes Sohn
wohhaft zu Hamminkeln, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Von dem gleichnamigen und
zu Hamminkeln aufgewachsenen
Johann Becker.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit handschriftlicher Unterschrift
Löffing aus Hamminkeln am 15. Januar 1852.

Peter Wiedenbrück

Auguste Anna Maria

J. Löffing

Nr. 118

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rinteln Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig zwei den zehnten
des Monats December, vor mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir Prinzessin Klara, Eingemischt als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rinteln
der Wilhelm Kieß, wohhaft zu Hamminkeln
Jahre alt, Standes Sohn,
wohhaft zu Hamminkeln, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Kieß, wohhaft
Jahre alt,
Standes Sohn, wohhaft zu Hamminkeln
welcher ein Sohn, der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechsten
des Monats
December des Jahres tausend achthundert fünfzig zwei
Uhr, zu Hamminkeln verstorben sei:
Das Kind Emilie Zäcilie Kieß
geboren zu Hamminkeln, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
am Monat Jahr alt, Standes Tochter
wohhaft zu Hamminkeln, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Von dem gleichnamigen und
zu Hamminkeln aufgewachsenen
Zäcilie Becker.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit handschriftlicher Unterschrift
Löffing aus Hamminkeln am 15. Januar 1852.

Melchior Kieß

Gustav Kieß

J. Löffing

Tod

Bry

de Schmitz
Emilie
Zäcilie
Kieß

二〇六

No. 11

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Südmall* Kreis *Golzheim* Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzehn den zweiten
des Monats Februar, war mittags elf Uhr, erschienen
vor mir Friederich, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Gemeinde
der Gemeinde, auf im fiftig
Jahre alt, Standes Bürger
wohnhaft zu Kleinach, welcher ein Mann
der Verstorbenen zu sein angab und der Vater Jacob zum
im Februar Jahr, Jahre alt,
Standes Bürger, wohnhaft zu Kleinach
welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am 1. Februar des Monats
des Jahres tausend achthundert sechzehn
Mittag Uhr, zu Kleinach verstorben sei:
Friederich, Bürger, geboren am zweyundzwanzigsten
geboren zu Kleinach, Regierungs-Bezirk Hinselde,
auf im fiftig Jahre alt, Standes Bürger
wohnhaft zu Kleinach, Regierungs-Bezirk Hinselde,
geboren von Carl zu Kleinach verstorben am
Schnell, am zweyundzwanzigsten Februar
im zweyundzwanzigsten Februar Gladbach

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstandsbeamten *mit dem bishl. Unterschriften*
Waffung von zum 20. Maret 1840

Sister Soest.
Katherine Muller

J. C. Mawley

N^o

Sterbe-Urkunde.

๒๘๖

Bürgermeisterei Alpenrath Kreis Lüdinghausen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

Ministerie Frieder

Wilh. Körber

J. May

Tod

Nr. 171. Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riecknath Kreis Wipperfürth Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölften Jahrhunderts den zweyten Tag des Monats September, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Anna Catharina Vollbach als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riecknath der Wilhelm Vollbach, bei mir wohnhaft — Jahre alt, Standes Arbeit, wohnhaft zu Bergkamen, welcher ein Salier de Verstorbenen zu sein angab und der Carl Vollbach, mir inzwischen — Jahre alt, Standes Arbeit, wohnhaft zu Bergkamen, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyten Tag des Monats September des Jahres tausend achthundert zwölften Jahrhunderts um zwölf Uhr, zu Bergkamen verstorben sei:

Ist die Maria Catharina Vollbach geboren zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, — Jahre alt, Standes Arbeit, wohnhaft zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, — Tochter von dem ehemaligen Schlossermeister zu Bergkamen, welcher ebenfalls Spielemann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten

und für mich als Zeugen unterzeichnet.

Wilhelae Vollbach
Carl Vollbach.

Nr. 172.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riecknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwölften Jahrhunderts den zweyten Tag des Monats September, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Anna Catharina Vollbach als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riecknath der Wilhelm Hücklenbach wohnhaft — Jahre alt, Standes Arbeit, wohnhaft zu Bergkamen, welcher ein Salier de Verstorbenen zu sein angab und der Carl Hücklenbach, mir inzwischen — Jahre alt, Standes Arbeit, wohnhaft zu Bergkamen, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyten Tag des Monats September des Jahres tausend achthundert zwölften Jahrhunderts um zwölf Uhr, zu Bergkamen verstorben sei:

Ist die Maria Catharina Hücklenbach geboren zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, — Jahre alt, Standes Arbeit, wohnhaft zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, — Tochter von dem ehemaligen Schlossermeister zu Bergkamen, welcher ebenfalls Spielemann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten

und für mich als Zeugen unterzeichnet.

To Sehr Hücklenbach.
Franz Ekers

Tod

Nr. 173. Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieholt Kreis Altena Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzigjahriger den sechzehnten
des Monats November, auf mittags Sonn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kellner, Bürgerschiffmann als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieholt
der Peter Hartberg, ein im fiftig
Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Langenau, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Alois Oberndorf,
Hausmutter gewesen, Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Rieholt
welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten
des Jahres tausend achthundert sechzigjahriger
Vormittags Sonn Uhr, zu Langenau verstorben sei:
Ferdinand Hauff, Bürgerschiffmann, geboren
am dritten Januar im Jahr zweihundert
geboren zu Urbach, Regierungs-Bezirk Köln
alt im fiftig Jahren alt, Standes Arbeiter
wohnhaft zu Langenau, Regierungs-Bezirk Kiersdorf
von ihm zu Wissen gegeben, daß
er am Mittwoch in Rieholt Hauff um Punkt
sechzehn.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit dem handschriftlichen
Auszichen:

R. Kellner grätz. J.

Nr. 174

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieholt Kreis Altena Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzigjahriger den sechzehnten
des Monats November, auf mittags Sonn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kellner, Bürgerschiffmann als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieholt
der Peter Hartberg, ein im fiftig
Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Rieholt
welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Hartberg, ein
im sechzehn Jahren alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Rieholt
welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten
des Jahres tausend achthundert sechzigjahriger
Vormittags Sonn Uhr, zu Rieholt verstorben sei:
Heinrich Kellner, Bürgerschiffmann, geboren
am dritten Januar im Jahr zweihundert
geboren zu Urbach, Regierungs-Bezirk Kiersdorf
alt im fiftig Jahren alt, Standes Arbeiter
wohnhaft zu Rieholt, Regierungs-Bezirk Kiersdorf
von ihm zu Wissen gegeben, daß
er am Mittwoch in Rieholt Peter Hartberg um Punkt
sechzehn.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit dem handschriftlichen
Auszichen:

Heinrich Kellner
Peter Hartberg

Tod

de Schönen

Wilhelm

Pilgram

—

Tod

No 175 Sterbe-Urkunde.

de b kindl

Bürgermeisterei Riehnath Kreis Plauen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzigjahr den zweyundvierzigsten
des Monats November, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir *Präfekturath. Beauftragter* als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riehnath
der *Wilhelm Krings*, fift mit vierzig
Jahre alt, Standes *Witwer*,
wohhaft zu *Wittelsbach*, welcher ein *Witwer*
der Verstorbenen zu sein angab und der *Ernst Lohmann* Sonn.
zweyundvierzig Jahr alt,
Standes *Witwer*, wohhaft zu *Wittelsbach*
welcher ein *Witwer* de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundvierzigsten des Monats
November des Jahres tausend achthundert fünfzigjahr zwölf
Uhr, zu *Wittelsbach* verstorben sei:

Wilhelm Krings
geboren zu *Wittelsbach*, Regierungs-Bezirk *Krefeld*,
Wilhelm Krings Jahr alt, Standes *Witwer*
wohhaft zu *Wittelsbach*, Regierungs-Bezirk *Krefeld*,
von dem er vom zweyundvierzigsten bis zur
zweyundvierzigsten verhältnißlosen
Anheit *Lohmann*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem handschriften* *Unterschriften*.

Wilhelm Krings

Ernst Lohmann

No 176

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Riehnath Kreis Plauen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzigjahr den zweyundvierzigsten
des Monats November, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir *Präfekturath. Beauftragter* als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riehnath
der *Ernst Lohmann*, fift mit vierzig
Jahre alt, Standes *Witwer*,
wohhaft zu *Plauen*, welcher ein *Witwer*
der Verstorbenen zu sein angab und der *Robert Hindrichs*,
fift mit vierzig Jahr alt,
Standes *Feitner*, wohhaft zu *Plauen*
welcher ein *Witwer* de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundvierzigsten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert fünfzigjahr zwölf
Uhr, zu *Plauen* verstorben sei:

Ernst Lohmann
geboren zu *Wittelsbach*, Regierungs-Bezirk *Krefeld*,
Jahr alt, Standes *Witwer*
wohhaft zu *Plauen*, Regierungs-Bezirk *Krefeld*,
von dem er vom zweyundvierzigsten bis zur
zweyundvierzigsten verhältnißlosen
Anheit *Hindrichs*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem handschriften* *Unterschriften*.

Ernst Lohmann
Robert Hindrichs

Z o d

Nº

Sterbe-Urkunde.

de

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert

den

des Monats

mittags

Uhr, erschienen

vor mir

als

Beamten des Personenstandes der

Bürgermeisterei

der

Jahre alt, Standes

wohnhaft zu

, welcher ein

de Verstorbenen zu sein angab und der

Jahre alt,

Standes

, wohnhaft zu

welcher ein

de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am

des Monats,

des Jahres tausend achthundert

Uhr, zu

verstorben sei:

geboren zu

, Regierungs-Bezirk

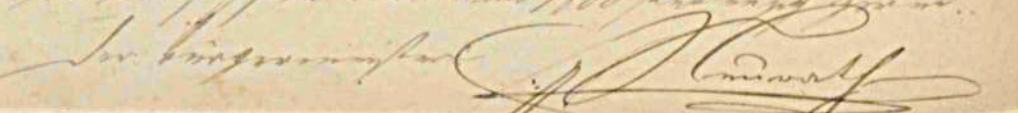
Jahre alt, Standes

wohnhaft zu

, Regierungs-Bezirk

von

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

Angemeldet. An die zuständigen Behörden für Personenstands- und Familiensachen,
vergleiche mit der Notizblatt, S. 178 vom Schriftsteller Dr. C. W. Müller, unter der
Aufschrift: Die Aufstellung eines neuen Personenstands-Formulars, abgeschlossen.
Angemeldet. In der zuständigen Personale 1000 Reichsmark zu zahlen.
Im Empfangen haben. 

No

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de

Im Jahre tausend achthundert den
des Monats mittags Uhr, erschienen
vor mir als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
der Jahre alt, Standes
wohnhaft zu , welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der Jahre alt,
Standes , wohnhaft zu
welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am des Monats,
des Jahres tausend achthundert
Uhr, zu verstorben sei:

geboren zu , Regierungs-Bezirk
Jahre alt, Standes
wohnhaft zu , Regierungs-Bezirk
von

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
	S.		114	Busch Elster	12 August
133	Aufmwafer Elisabeth	28 September	156	Busch Gottlob	11 Novbr.
	B.			C.	
51	Bachem Hermann	8 April	148	Coenenberg Johanna	19 October
73	Bachem Maria	13 May	178	Cornelia Poppie	30 Decbr.
48	Baer Maximilian	4 April		D.	
79	Bastian Albin	23 Mai	147	Degen Peter	18 October
111	Baus Gunda	26 Juli	25	Deloegd Anna	Cellärz
135	Becker Jakob	4 October	9	Dilgen Josef	24 Januar
7	Bennert Paul	16 Januar	38	Dillmann Däffner	23 März
37	Bennert Jos. H. H.	21 März	122	Dornhaus Peter	28 Augus
159	Bergfeld Johanna	16 October	15	Drengeburg Jaffa	15 Febr.
136	Bernhardts Ansg. C. Fal.	5 October	47	Drengeburg H. H. 4 April	 miml. Postgeburt
92	Boddenberg Jakob	8 June	110	Duerbecht Anna	20 August
141	Boden Margarete	10 October	91	Dinnerwald Paula	June
68	Bindgen Johann	1 Mai	102	Dinnerwald Peter	8 July
78	Bourscheid Johann	22 Mai		E.	
40	Breuer Anna Maria	26 März	104	Eich Hilfalm	13 July
70	Brickern Jos. Fal.	8 Mai	155	Engelo Johanna	Novbr. <small>Postgeburt</small>
86	Bürgel Elisabeth	3 June	164	Evols Hilfalm	5 Decbr.
13	Busch Maria	3 February	108	Everz Joseph	23 July
95	Busch Jos. Anna	15 June	143	Everz Hilfalm	14 October

N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
	F.			82 Heinrichs Gottfr. 27 Mai	
127	Fetkor Jean Frédéric <small>Agassiz Verbeur</small>	6 Septbr	134	Held Joseph 30 Septbr	
31	Fischer Wilfalm	27 Septbr	142	Held Franziska 12 Oktober	
112	Heischkauß Blida	27 Juli	153	Herbelz Jakob 9 Juli	
94	Flemm Alisa	12 Juni	155	Herriger Peter 12 April	
39	Friedrichs Carl <small>zum jüngstes Geburtstag</small>	23 März	156	Hervorch Grinius 10 März	
93	Friedrichs Robert	25 Juni	157	Hilden Karl Joseph Januar	
G.			158	Hirschfeld Maria 14 Septbr	
42	Giech Willigardha	30 März	159	Höller Joseph 30 Septbr	
113	Gries Peter	10 August	160	Hölzchen Gottfried 21 März	
22	Groß Jda	10 June	161	Horeler Rosalia 22 Februar	
116	Groß Carl Rigo	14 August	172	Hockenbruch Maria <small>Catharina</small> 17 Debr.	
123	Grünewald Jacob	4 Novbr.	173	Hockenbruch Anton 6 June	
103	Gippen Maria	3 Oktbr.		J.	
	H.		160	Jakobs Carl <small>geb. 17 Jan</small>	
84	Hack Blida	29 Mai	161	Jakobs Rigo 9 Oktbr.	
124	Haeckelsohn Jof.	31 Januar	162	Jansen Carl Gottlieb 29 Januar	
125	Haege Grinius	28 August	163	Jansen Grinius 10 Septbr.	
151	Hannacher Mar.	28 October	164	Johann Carl 28 Debr.	
26	Happerschopf Jacob	7 März	165	Jorvatsh Peter 8 Januar	
61	Hecker Anna	20 April	166	Georg 13 July	

N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
	K.			K.	
155	Katzbach Maria	21 August	171	Mäbler Concordia 13 Mai	
83	Kennedt Mulfred	17 Mai	1	Maiffordoffl. <small>mainl. 8 Januar</small>	
20	Klein Peter	31 Februar	11	Mansen Maria <small>z. 27 März</small>	
53	Klein Primitiv <small>z. 14 April</small>	14 April	12	Mansen Pauline 27 Mai	
88	Klein Wilfalm	5 June	129	Mansen Bligalm 9 Septbr.	
177	Kluth Joseph	28 Decbr.	97	Mareville Cipolla 23 June	
5	Koerzen Margaretha 11 Januar	17 May <small>z. 21 Mai</small>	178	Mayfossz. <small>z. 21 Mai</small>	
175	Klings Wilfalm	24 Decbr.	61	Meurer Elisabeth 20 April	
126	Neudewig Anna <small>z. 31 August</small>	31 August	8	Meyer Caffarna 19 Januar	
14	Krupp Anna	5 Februar	28	Millee Anna Maria 9 März	
80	Kuhl Leopoldina 24 Mai	14 Müller Joseph <small>z. 28 April</small>	14	Müller Joseph 28 April	
87	Kursiefen Bligalm 4 June	158	Müller Maria <small>z. 14 Novbr.</small>		
	L.			N.	
160	Leyhausen Joseph	25 October	133	Näßl Pauline	15 März
58	Ley siefer Higinz	16 April	146	Nöres Carl	17 October
87	Linden Gottfried	29 April		O.	
89	Lindenberg Anna <small>Mrs. 5 June</small>	5 June		P.	
24	Söhr Caffarna	24 Februar	1	Pfeffer Gottlieb 10 Januar	
107	Lungenstrass Fried	21 July	174	Pilgram Bligalm 23 Decbr.	
			46	Pilgram Wilfalm 3 April	

N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
10	Pintz Grisina	25 Januar	152	Kleifer Cäffrina	20 Oktober
110	Plönacher Jofam	24 August	106	Schmidberg Jofam	18 Juli
137	Plönacher Laffina	7 Oktober	27	Schmitz Grisela	7 März
50	Pöhlig Isolamalia	1 April	49	Schmitz Lora	4 April
149	Pöhlig Warta Cäffrina	21 October	118	Schmitz Jozofa	19 August
85	Popper Jofam	1 June	170	Schmitz Adam	13 Febr.
A.			144	Sohneder Jofam	15 October
R.			117	Schorn Anna	15 August
168	Reif Emilia Cäcilie	14 Decbr.	32	Schwab Gertrud	15 März
16	Reyheller Jakob	7 February	36	Schwieres Margaretha	21 März
150	Richartz Hafan	25 October	19	Serratico Cäffrina	16 February
96	Rochendorf Peter	18 Mai	130	Spoß Hammann	18 Septbr.
161	Rochendorf Wilf. 2 Dabi.	75	Hader Cärolinä Grispa	14 Mai	
52	Rosen Margaretha	9 April	6	Steffens Edvard	11 Januar
154	Röttgen Hilfelm	11 Noabr.	31	Steffens pat. Wilf.	13 März
59	Rovers Antoni Cärgen	18 April	71	Steinkoff Elspach	11 Mai
G.			17	Hiel Maria Cäffrina	8 February
173	Schaaff Enrold	18 Decbr.	99	Hiel Gertrud	28 June
115	Scherf Carl	13 August	130a	Skrohn Helga	20 Septbr.
138	Scherf Karl	30 October	101	Stüttgen Jof. pfal.	6 July
109	Scherf Cäcilie	12 Decbr.			mündl. Fortgabst.
56	Schilbe Käg. pfal.	13 April	50	Stahlbrück geb. Pöhlig	
					mündl. Fortgabst.

N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
	T.		109	Wimmer Grisina	23 Juli
74	Theis Hodor	14 Mai	65	Winter Hammann	26 April
124	Thönes Lisatta	21 August	15	Witz Hodor pfal.	2 febr.
163	Thomas Lambart pfal.	2 Dabi.	60	Witz Maßilie	19 April
166	Thomas Odmar	9 Decbr.	162	Witz Trist. pfal.	9 Decbr.
43	Tinnes Billa	1 April	122	Wolfach Maßilie	29 August
140	Tonser Jof. Hammig	11 October	15	Wurmann Jofam	3 April
31	Trommel Wilfalm	14 März	Z.		
	U.		145	Zeindorf Jofam	15 October
	V.				
110	Wölker Jofann	24 Juli			
175	Volbach Maria Cäpp.	14 Decbr.			
63	Wölmer Wilf. pfal.	23 April			
100	Wölmer Grisina	5 July			
	W.				
66	Weber Cäffrina	27 April			
54	Weingarten Maria	11 April			
64	Weirauch Cäffrina	23 April			
29	Wermelker Henrich	9 März			
69	Werner Edvard	3 Mai			
167	Wiedenbrück Jofam	10 Decbr.			
21	Wimmer Jof. Hammom	22 febr.			